

# Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint  
auch online

Nummer 46

Donnerstag, 15. November 2018

78. Jahrgang

## **Gedenkstunde der Gemeinde Hirrlingen zum Volkstrauertag 2018**

Am kommenden Sonntag, den 18. November 2018, findet im Anschluss an die heilige Messe gegen 11:15 Uhr die Gedenkstunde der Gemeinde Hirrlingen zum Volkstrauertag am Ehrenmal vor der Kirche statt.

Wir wollen aller Menschen gedenken, die in Kriegen, durch Vertreibung, Verfolgung oder Gewalt leiden und sterben mussten.

In diesen Tagen jährt sich das Ende des Ersten Weltkriegs im November 1918 zum 100. Mal. Dadurch werden uns die Sinnlosigkeit und Brutalität kriegerischer Auseinandersetzungen aufs Neue vor Augen geführt.

Aber auch die heutige Zeit ist durch vielerlei Konflikte auf der ganzen Welt und zunehmende Gewalt innerhalb der Gesellschaft geprägt. Vor diesem Hintergrund ist die Botschaft des Volkstrauertags aktueller denn je.

Ich darf deshalb alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde recht herzlich zur Teilnahme an der Gedenkstunde einladen.

Mein Dank gilt schon vorab dem Musikverein Hirrlingen, der Freiwilligen Feuerwehr Hirrlingen und den Ministranten der katholischen Kirchengemeinde für die Mitgestaltung der Gedenkstunde.

Christoph Wild  
Bürgermeister

## Notdienste



### Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

#### Samstag, 17.11.2018

Apothek Spranger, Obertorplatz 1  
Hechingen, Tel. 07471 2387

#### Sonntag, 18.11.2018

Rammert-Apothek, Bahnhofstr. 13  
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

### Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

### Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen  
Ottfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 0180 6070710  
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik  
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)  
Öffnungszeiten:  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.  
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

### HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180 6070711  
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum  
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)  
Öffnungszeiten:  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Rettungsdienst

Tel. 112

### Krankentransport

Tel. 07071 19222

### Augenärztlicher Dienst

Tel. 0180 1929344

### Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen  
unter Tel. 0180 5911670

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen  
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:  
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

### Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

## Ambulanter Pflegedienst



Pflegegruppe Bereich Hirrlingen  
Nina Lehmann und Barbara Kienzle  
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen  
Telefon 07478/2621549  
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

### 's Pflëgewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann  
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen  
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044  
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

### Pflege-mobil Knäusle

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an!  
Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft, Tel. 07471 9309607  
Kassenverträge mit allen Pflegekassen  
Haigerlocher Straße 9, 72414 Rangendingen  
Fax 07471 9309609  
E-Mail: Pflegedienst-Rangendingen@gmx.de  
Internet: www.knaeusle-pflegedienst.de

### Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**  
Claudia Kitsch-Derin  
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

### Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle  
Barbara Raff, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

### Sucht- und Drogenberatung Tübingen

**Psychosoziale Beratungsstelle**  
Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen  
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20  
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbue@bw-lv.de

### Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG  
Rottenburg, Tel. 0173 6289420  
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

### Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

## Musikschule Reiss

# Tag der Hausmusik

am 18.11.2018 um 14.00 Uhr  
in der Eichenberghalle, Hirrlingen

### ORCHESTERBESETZUNG

#### Violine

Biesinger Marie, Rangendingen  
Clemente Flavio, Haigerloch  
Clemente Giulia, Haigerloch  
Dehner Kerstin, Bisingen  
Drohla Magdalena, Hirrlingen  
Haberer Yvonne, Rottenburg  
Hofmann Julia, Bierlingen  
Kleinstraß Marie, Hirrlingen  
Kunert Sarah, Wachendorf  
Nadler Leni, Börstingen  
Prohaska Ayten, Balingen  
Steinmetz Lilia, Wachendorf

#### Cello

Deuschle Adrijana, Hirrlingen  
Krampitz Sarah Korinna, Hirrlingen

#### Querflöte

Agrusa Larissa, Grosselfingen  
Brecht Josie, Hechingen



Deuschle Daniela, Hirrlingen  
Hofmann Jana, Bierlingen  
Müller Alina, Hirrlingen

#### Klavier

Unterholzer Jakob, Hirrlingen

#### E-Gitarre/E-Bass

Pfeffer Nina, Hirrlingen  
Stahl Carla, Hirrlingen  
von Ow Caroline, Wachendorf

#### Gesang

Deuschle Adrijana, Hirrlingen  
Haberer Yvonne, Rottenburg

#### Dirigent

Reiss Andreas, Hirrlingen

## Programm

### Verschiedene Instrumente

Volks- und Kinderlieder und verschiedene Spielstücke

#### Blockflöte

Alle Vögel sind schon da Volkslied  
My Bonnie aus Schottland  
Andante W.A. Mozart

#### Klavier

My Wild Irish Rose Irisches Volkslied

#### Gitarre

Freight Train aus Amerika  
Old McDonald amerik. Volkslied  
Oh Susanna S.C. Foster  
Marmor, Stein und Eisen bricht C. Bruhn, D. Deutscher

#### Querflöte

Old Man Quinn Irish Hornpipe

#### Klavier

Sarabande G.F. Händel  
Thema mit Variationen C. Gurlitt

#### Violine

Reigen seliger Geister C.W. Gluck

#### Gitarre

Greensleeves aus England  
Tanz J. Haydn  
Sailing Gavin Sutherland

#### Blockflöte

Gavotte anonym 17. Jh.  
Menuett G.F. Händel

#### Klavier

Song for Guy Elton John  
Ballade pour Adeline Paul de Senneville

### Gitarre/Gesang

Hero Family of the year  
Your Song Arr. Ellie Goulding

#### Querflöte

Carp in a waterfall C. Blyton  
Menuet u. Badenerie BWV 1067 J.S. Bach

#### Klavier

Beauty and the Beast Howard Ashman,  
Alen Menken

#### Querflöte

Duetto a 2 Flauti W.F. Bach

#### Klavier

Rondo alla Turca KV 331 W.A. Mozart  
Fluch der Karibik H.F. Zimmer

#### Gitarre

Stairway to heaven Jimmy Plant, Robert Plant  
Tears in heaven Eric Clapton

#### Klavier/Gesang

Sick Boy Tony Ann, Emily Warren

#### Querflöte

Syrinx C. Debussy  
Jazz Etude F maj. B. Holoacke

### Strings and more/Projektchor

Stücke nach Ansage

### Musikalische Leitung:

Andreas Reiss

Durch das Programm führt Herr Henzler.

Änderungen vorbehalten

## Advent neu buchstabieren - Entdecken, was im Wort steckt



Meditativer Abend für Frauen  
zur Einstimmung in den Advent  
am Mittwoch, 21. November, um 19.30 Uhr

### Informationen der Gemeindeverwaltung



#### Vorlagetermine für Bauanträge und Bauvoranfragen

Um eine ordnungsgemäße Prüfung von Bauanträgen und Abstimmung mit der Baurechtsbehörde vor der Behandlung im Gemeinderat zu gewährleisten, wurden Fristen für die Einreichung von Bauanträgen und Bauvoranfragen eingeführt. Für die Behandlung von Bauanträgen und Bauvoranfragen im Gemeinderat müssen die Unterlagen spätestens bis zu den nachfolgenden Terminen vorliegen, um diese im Gemeinderat behandeln zu können.

Wir weisen darauf hin, dass eine Behandlung der Bauanträge auch bei Einhaltung der Einreichungstermine erst dann erfolgen wird, wenn zuvor die Vollständigkeit der Unterlagen von der Baurechtsbehörde bescheinigt wurde.

Geplante Sitzung des Gemeinderates am:	Späteste Vorlage von Bauanträgen am:
Dienstag, 18.12.2018	Montag, 26.11.2018

#### Voranzeige für Deckreisigverkauf im Bauhof am 23.11.2018

Die Gemeinde verkauft am **Freitag, 23.11.2018, von 16.00 bis 17.00 Uhr** Deckreisig im Bauhof in der Felbenstraße. Der Verkaufspreis beträgt 8,00 € je Bund.

#### Drückjagd im Gemeindewald

Am **Samstag, 17. November 2018**, findet im gesamten Hirrlinger Wald sowie in den angrenzenden Revieren Hemmendorf, Bodelshausen und Rangendingen eine revierübergreifende Drückjagd statt. An diesem Tag sollte der Wald nicht betreten oder befahren werden, um sich und andere nicht zu gefährden!

Leider mussten wir in den letzten Jahren feststellen, dass es trotzdem Brennholzmacher gibt, die sich im Gefährdungsbereich aufhalten, obwohl sie die Jäger auf ihren Drückjagdständen sehen und Warnschilder an den Zufahrtswegen stehen. Bitte bringen Sie sich nicht unnötig in Gefahr.

Mit dieser Drückjagd soll ein wichtiger Beitrag zum Erhalt eines naturnahen Waldes und zur Eindämmung der Wildschäden geleistet werden.

#### Bericht über die Sitzung des Gemeinderats am 16.10.2018

##### Ehrung von Mehrfachblutspendern

Der DRK-Ortsverein Hirrlingen und Umgebung organisiert und unterstützt Blutspendetermine des Blutspendedienstes Baden-Württemberg/Hessen in Hirrlingen und in Starzach-Börstingen.

Als Zeichen des besonderen Dankes und der Anerkennung verleiht das Deutsche Rote Kreuz an verdiente Mehrfachspenderinnen und -spender Ehrenurkunde und -nadeln in verschiedenen Ehrungsstufen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden in diesem Jahr von Bürgermeister Christoph Wild und Herrn Gerhard Fuchs vom

DRK-Ortsverein Hirrlingen und Umgebung folgende Personen für unentgeltliche Blutspenden geehrt:

Für 10-maliges Blutspenden: Frau Simone Barwig, Frau Stefanie Gabele, Frau Julia Menninger

Für 25-maliges Blutspenden: Frau Monika Friesenbichler, Herr Karl Mühleisen

Für 50-maliges Blutspenden: Herr Egon Zug



#### TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

#### TOP 2: Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 18.09.2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Zur Durchführung von Vorstellungsgesprächen und Entscheidung über die Stellenbesetzung wird ein Auswahlgremium gebildet und ein Termin für die Durchführung von Vorstellungsgesprächen vereinbart.
- Der Vergabe des Bauplatzes Flst. 5514 an auswärtige Bewerber wird zugestimmt.
- Der Vergabe des Bauplatzes Flst. 5540 an einheimische Bewerber wird zugestimmt.
- Die Gemeindeverwaltung wird dazu ermächtigt, den Antragstellern die grundsätzliche Bereitschaft der Gemeinde zur Einräumung eines Überfahrtsrechts über die Grundstücke Flste. 181/1 und 190/1 an der Rottenburger Straße unter der Maßgabe der Durchführung einer qualifizierten Ausführungsplanung und der kompletten Kostentragung für Planung und Ausführung durch die Antragsteller zu signalisieren und in Verhandlungen einzutreten. Die endgültige Einräumung eines Überfahrtsrechts sowie eine ergänzende vertragliche Regelung bleibt einem weiteren Beschluss des Gemeinderates vorbehalten.
- Die Entscheidung über die Beauftragung der Planungsleistungen für die Schulerweiterung der Grund- und Gemeinschaftsschule Hirrlingen wird im Rahmen einer Sondersitzung des Gemeinderates am 09.10.2018 oder je nach Verlauf in einer Folgesitzung getroffen. Zu der Sitzung wird das die Ausschreibung begleitende Planungsbüro werk9 Architekten + Ingenieure beratend hinzugezogen.

#### TOP 3: Genehmigung von Sitzungsniederschriften

Aus der Mitte des Gemeinderats werden verschiedene Anfragen bezüglich des Sachstands von Anfragen aus der Sitzung vom 18.09.2018 gestellt und von der Verwaltung beantwortet. Aus der Mitte des Gemeinderats wird im Hinblick auf den Umfang der Protokollführung angeregt, künftig die Sitzungsverläufe auf Tonband aufzuzeichnen. Der Vorsitzende sagte die Prüfung der Anregung durch die Verwaltung und einen Bericht zu.

Die Sitzungsniederschrift vom 18.09.2018 wurde mehrheitlich genehmigt.

#### TOP 4: Neubau Kindergarten Bietenhauser Straße - Bericht zur Kostenentwicklung

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt die beteiligten Architekten und Planer (Herrn Architekt Friedrich, FPZ Architekten München; für die Planung der Haustechnik Herrn Keppler und Frau Riegger, Büro ebök, Tübingen; für die Elektroplanung Herrn Frisch, Büro Zeeb + Frisch, Kirchentellinsfurt sowie für die Planung der Außenanlagen Frau Siegmund und Frau Fuhrmann vom Büro Siegmund Landschaftsarchitektur, Schömburg).

Einführend erläuterte der Vorsitzende, dass die Erstellung der Genehmigungsplanung durch den Architekten in den letzten Monaten zeitgleich mit der Ausarbeitung der Fachplanungen (Tragwerk, Haustechnik, Elektro, Außenanlagen usw.) erfolgte und jetzt unmittelbar vor ihrem Abschluss stehe. In Kürze werde die Einreichung des Baugesuchs erfolgen können. Im Verlauf dieser Planung konnte die Kostenschätzung weiter konkretisiert werden. Die Kostenschätzung sei nun deutlich präziser als die ersten Annahmen, die im Rahmen des Vergabeverfahrens im letzten Jahr nur auf Basis von Schätzungen und Indexberechnungen angestellt werden konnten. Demnach sei nach dem aktuellen, noch nicht abschließenden Stand mit geschätzten Baukosten von ca. 3,6 Mio. € (inklusive der vom Gemeinderat zusätzlich beschlossenen Photovoltaik-Anlage) auszugehen. Dies sei hauptsächlich auf die stark steigenden Preise infolge der guten Baukonjunktur zurückzuführen.

Sodann erläuterte Architekt Friedrich zunächst den aktuellen Planungsstand und fasste die geringfügigen Änderungen im Raumprogramm zusammen, die sich durch die Fortschreibung der Planung und die Abstimmungen mit den Fachplanern ergeben haben. Er ging vertieft auf die Änderung der Planung zur Wärmeversorgung des Kindergartens ein. Hier wurde der ursprüngliche Beschluss, den Kindergarten an das bestehende Nahwärmenetz mit der Holzhackschnitzelheizung in der Schule anzuschließen, revidiert und stattdessen eine eigenständige Wärmeversorgung des Kindergartengebäudes mittels einer Wärmepumpe beschlossen.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde diesbezüglich nachgefragt, inwiefern sich die Ergebnisse der Untersuchung und Wirtschaftlichkeitsberechnung einer Anschlussmöglichkeit des Neubaus an das bestehende Nahwärmenetz durch das Büro Strohmaier mit den Untersuchungen des Büros ebök widersprechen. Weiter wurde gefragt, ob sich die beiden Büros über ihre Untersuchungsergebnisse gegenseitig ausgetauscht hätten.

Der Vorsitzende erläuterte, dass die Untersuchungen und Berechnungen der Büros ebök und Strohmaier unterschiedliche Zielsetzungen hatten und deswegen keinesfalls im Widerspruch zueinander stünden. Beide Untersuchungen seien in der Ermittlung der Grundlagen und ihren Berechnungen plausibel und schlüssig und seien im Hinblick auf die jeweiligen Fragestellungen zu guten und brauchbaren Ergebnissen gekommen.

Herr Keppler vom Büro ebök bestätigte diese Aussage und teilte mit, dass ein Austausch der Ergebnisse zwischen dem Büro ebök und dem Büro Strohmaier stattgefunden habe. Inhaltlich sehe auch er keine Widersprüche zwischen den beiden Untersuchungen. Die Untersuchung des Büros Strohmaier hatte, da zum damaligen Zeitpunkt noch keine konkrete Planung für den Neubau vorgelegen habe, die grundsätzliche Frage zum Inhalt, ob die Leistung der bestehenden Nahwärmezentrale für weitere Gebäude nutzbar und wirtschaftlich interessant sei. Demgegenüber habe die Untersuchung des Büros ebök im Wesentlichen die Wirtschaftlichkeitsberechnung der Wärmeversorgung im Hinblick auf die konkretisierte Planung des Neubaus zum Inhalt gehabt. Aus Kostengründen, aus Gründen der Schnittstellenreduzierung und um die Realisierung des Kindergartens keinem zusätzlichen Zeit- und Kostenrisiko zu unterwerfen, habe das Büro ebök empfohlen, den Kindergarten nicht an das Fernwärmenetz anzuschließen, sondern eine separate Wärmepumpe für den Kindergarten zu installieren.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde weiter vorgetragen, dass die heutige Information des Gremiums als verspätet empfunden werde und schon früher im Bauausschuss hätte erfolgen können.

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Klärung von Vorfragen zwischen Architekt und Fachplanungen erst jetzt so weit gediehen gewesen sei, dass sinnvollerweise ein Zwischenstand präsentiert werden konnte, der im Gremium diskutiert werden könne. Die Befassung des Gremiums mit Vorfragen zwischen den Fachplanern sei seines Erachtens nicht sinnvoll und zielführend gewesen. Mit der heutigen Vorstellung sei die Grundlage der Planung eingebracht; in der Folgezeit werde der Bauausschuss zur Beratung und Klärung vieler Fragen hinzugezogen.

Weiter stellte Herr Keppler vom Büro ebök die aktuellen Überlegungen zur Entwässerung des Grundstücks dar und wies dabei auf die noch klärenden Fragen hin.

Anschließend stellten Frau Siegmund und Frau Fuhrmann vom Büro Siegmund Landschaftsarchitektur, Schömberg, ihren ersten Planungsentwurf für die Gestaltung der Außenanlage des Kindergartens vor. Sie gingen dabei auf die Funktionen der Außenanlage und auf die planerischen Aufgaben im Zusammenhang mit der Grundstücksentwässerung ein. Auf Nachfrage aus der Mitte des Gemeinderats wurde klargestellt, dass die Gestaltung der Außenanlage nicht zwingender Bestandteil des zeitnah einzureichenden Baugesuchs ist. Daraufhin wurde seitens des Gemeinderats signalisiert, dass die Entwürfe für die Außenanlagen noch nicht abschließend zur Entscheidung stünden.

#### **TOP 5: Neubau Kindergarten Bietenhauser Straße – Heizungsanlage – Umsetzung der Kombination Wärmepumpe mit PV-Anlage**

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 18.09.2018 mehrheitlich beschlossen, dass die Energieversorgung des Kindergartenneubaus mittels einer eigenen Wärmepumpe in Kombination mit einer entsprechenden PV-Anlage auf dem Kindergartengebäude - sofern keine öffentlich-rechtlichen Belange, vor allem aus Denkmalschutzgründen, entgegenstehen - erfolgt.

Der Vorsitzende berichtet zu Beginn der Diskussion über den Ortstermin des Landesamts für Denkmalpflege vom 25.09.2018. Demnach bestehen bezüglich einer PV-Anlage auf dem Kindergartengebäude keine denkmalschutzrechtlichen Belange im Hinblick auf den Wirkungsbereich des historischen Schlossareals.

Sodann erläuterte Herr Frisch vom Fachplanungsbüro für die Elektroanlagen, Zeeb + Frisch GmbH aus Kirchentellinsfurt zwei mögliche Varianten einer PV-Anlage auf dem Dach des Kindergartenneubaus.

Die Variante 1 würde eine einreihige Modulreihe mit ca. 180 Modulen an der Dachtraufe mit einer Anlagenleistung von 23,4 kWp beinhalten. Hier beliefen sich die Investitionskosten auf 44.553,60 € brutto. Die Kosten würden sich in einem Zeitraum von ca. 11 Jahren amortisieren.

Die Variante 2 würde 5 Modulreihen mit ca. 900 Modulen auf der gesamten Südseite des Dachs mit einer Anlagenleistung von ca. 117 kWp beinhalten. Hier beliefen sich die Investitionskosten auf 222.768,- € brutto. Die Kosten würden sich in einem Zeitraum von ca. 16 Jahren amortisieren.

Nach eingehender Beratung fasst der Gemeinderat mehrheitlich folgenden Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Installation einer Photovoltaikanlage nach Variante 1 auf dem Dach des Kindergartenneubaus.

#### **TOP 6: Nutzungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019**

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Köberle (Leiter Kreisforstamt) und Herrn Schweizer (Revierförster).

#### **Laufendes Forstwirtschaftsjahr**

Herr Köberle berichtete über den Verlauf des bisherigen Forstwirtschaftsjahrs 2018.

Der Winterholzeinschlag sei trotz schwieriger Bodenverhältnisse komplett umgesetzt worden. Durch die lang anhaltende trockene und heiße Witterung im Frühjahr und Sommer 2018 stiegen die Käferholzmengen zunächst im Kleinprivatwald und später auch im Gemeindewald deutlich an. Im August fielen bei einem Gewittersturm außerdem über 200 fm Sturmholz an.

Aufgrund dieser zufälligen Nutzungen wird ein Einschlag von insgesamt ca. 2300 fm erwartet, wovon ca. ein Drittel auf die zufälligen Nutzungen entfällt.

Auch im Jahr 2019 wird vermutlich noch mit einem verstärkten Anfall von Schadholz (Käferholz) zu rechnen sein.

Auf dem Holzmarkt habe die Trockenheit in weiten Teilen Mittel- und Osteuropas zu einem spürbaren Preisverfall bei Fichtenstammholz geführt. Deshalb sei aktuell ein planmäßiger Einschlag von Nadelholz nicht sinnvoll. Bei der Eichenstammholzversteigerung der Kreise Tübingen und Böblingen seien auch 14 fm aus dem Gemeindewald Hirrlingen angeboten worden. Hier sei an Furnierfirmen zu einem sehr guten Preis verkauft worden.

Weiter berichtet Herr Köberle über den aktuellen Stand, bzw. den Ausgang des Forstkartellverfahrens des Landes Baden-Württemberg. Der Rechtsbeschwerde des Landes beim BGH sei aus formalen Gründen überraschend stattgegeben worden. Unabhängig davon werde der Staatswald aus wettbewerbsrechtlichen Erwägungen aus dem bisherigen Einheitsforstamt herausgelöst (im Kreis Tübingen sind dies ca. 6.600 ha Staatswald von insgesamt 20.000 ha insgesamt). Für die Bewirtschaftung des Staatswalds werde eine Anstalt des öffentlichen Rechts zum 01.01.2020 gegründet. Auf Landkreisebene ergebe sich nun die Möglichkeit, entweder die untere Forstbehörde beim Landratsamt (ohne Staatswald) weiterzuführen oder einen kommunalen Zusammenschluss und ein körperschaftliches Forstamt zu gründen. Für eine endgültige Entscheidung der Kreisgemeinden soll zuerst eine Ermittlung der zu erwartenden Kosten abgewartet werden.

Die im Lauf des Jahres begonnene Forsteinrichtung für Hirrlingen laufe planmäßig. Das vom Gemeinderat zu billigende Ergebnis werde voraussichtlich im Frühjahr 2019 im Rahmen eines Waldbegangs vorgestellt und diskutiert.

Im Betriebsplan wurde mit einem Überschuss i.H.v. 24.000,- € gerechnet. Von Seiten der Forstverwaltung wird erwartet, dass sich der Überschuss zum Ende des Forstwirtschaftsjahres tatsächlich auf ca. 30.000,- € belaufen wird.

Auf Nachfrage aus der Mitte des Gemeinderats wird von der Forstverwaltung die Vorgehensweise bei der Umsetzung des Alt- und Totholzkonzepts erläutert und die im Gemeindewald in Frage kommenden Flächen vorgestellt. Weiter werden die Konsequenzen auf das bei der Gemeinde einzurichtende Ökokonto erläutert.

#### **Forstwirtschaftsjahr 2019**

Im Jahr 2019 sind im Anhalt an die alte Forsteinrichtung insgesamt 1.800 fm zum Einschlag vorgesehen. Eine Jungbestandpflege ist auf 8,7 ha eingeplant. Die betroffenen Waldbereiche und die jeweiligen Maßnahmen wurden von Herrn Revierförster Schweizer erläutert.

Innerhalb der zum Einschlag vorgesehenen Holzarten gebe es Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr, auf die die Forstverwaltung in der Sitzung eingehen wird. Die Neupflanzungen werden mit insgesamt 350 Stück (100 Stück Nadelholz und 250 Stück Laubholz) im Vergleich zum Vorjahr (100 Stück insgesamt) intensiviert.

Das Holz soll wieder durch Unternehmer und Selbstwerber im ähnlichen Umfang wie im Vorjahr eingeschlagen werden. Im Haushaltsplan sollen Einnahmen und Ausgaben bei planmäßigem Vollzug einen Überschuss in Höhe von 28.600,- € (Vorjahr 24.200,- €) erwirtschaften. Im Vermögenshaushalt sind keine Maßnahmen vorgesehen.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Dem Nutzungs- und Kulturplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019 wird zugestimmt.

**TOP 7: Bausachen**

**a) Nutzungsänderung Metzgerei-Filiale  
zu EMS-Praxis, Flst. 32, Kronenstraße**

Der Vorsitzende erläuterte das Bauvorhaben wie folgt:

Das Baugrundstück liegt nicht innerhalb des Geltungsbereichs eines Bebauungsplanes. Das Bauvorhaben ist nach § 34 BauGB danach zu beurteilen, ob es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügt.

Die bestehende Gewerbeeinheit im Erdgeschoss soll umgenutzt werden. Die Metzgerei-Verkaufs-Filiale soll künftig als EMS-Praxis genutzt werden. Der Verkaufsraum soll zu Trainingszwecken, der Lager-/Technikraum als Umkleide genutzt werden. Bauliche Veränderungen sind ansonsten nicht vorgesehen.

Bezüglich der Anzahl der Stellplätze wurde im Rahmen eines früheren Bauantrages Wert darauf gelegt, dass ein weiterer Stellplatz nachgewiesen wird. Gleiches gelte auch beim jetzigen Vorhaben.

Sodann fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:

Das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben wird erteilt. Die Anzahl der nachgewiesenen Stellplätze im Lageplan ist auf den Genehmigungsstand anzupassen.

**b) Neubau Zweifamilienhaus mit Fahrradabstell-  
schuppen, Flst. 5509, Am Bibis**

Der Vorsitzende erläuterte das Bauvorhaben wie folgt:

Das Baugrundstück liegt innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes „Bibis“. Das Bauvorhaben ist nach § 30 BauGB zu beurteilen.

Auf dem Baugrundstück soll ein Wohngebäude mit begrüntem Flachdach und Fahrradabstellraum errichtet werden. Der Bauantrag wurde im Kenntnisgabeverfahren eingereicht. Das Bauvorhaben muss daher den Festsetzungen des Bebauungsplanes entsprechen.

Die Bauherrschaft wurde auf Grund der Lage des Baugrundstückes nochmals auf die Empfehlungen und Festsetzungen bezüglich des Lärmschutzes und der freizuhaltenden Flächen zur Kreisstraße hin hingewiesen.

Abschließend nahm der Gemeinderat das Bauvorhaben zur Kenntnis.

**c) Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung,  
Flst. 1272/16, Voräckerstraße**

Der Vorsitzende erläuterte das Bauvorhaben wie folgt:

Das Baugrundstück liegt innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes „Voräcker“. Das Bauvorhaben ist somit nach § 30 BauGB zu beurteilen.

Auf dem Baugrundstück soll ein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Dachgeschoss errichtet werden. Das Dachgeschoss stellt dabei kein Vollgeschoss dar und erfüllt somit die grundsätzlichen Anforderungen des Bebauungsplanes bezüglich der Gebäudehöhe. Allerdings überschreitet die geplante Traufhöhe von 3,80 m die festgesetzte Traufhöhe um 0,30 m.

Der Bauantrag wurde im vereinfachten Verfahren eingereicht und dabei folgende Ausnahmen/Abweichungen/Befreiungen beantragt, die bereits weitestgehend im Vorfeld mit der Baurechtsbehörde abgestimmt wurden:

- Anbau im Süden und Osten mit Flachdachausführungen  
Abweichend von der festgesetzten und am Hauptgebäude geplanten Dachform Satteldach ist der Anbau im Südosten mit einem Flachdach vorgesehen. Der Anbau soll teilweise als Dachterrasse genutzt werden. Da der Hauptanteil des Gebäudes mit einem Satteldach überdeckt ist, könnte der Teilbereich mit der Dachterrasse nach Auffassung der Baurechtsbehörde noch als untergeordnet eingestuft werden und wäre daher denkbar.
- Dachdeckung anthrazit

Abweichend von der festgesetzten Farbgebung rötlich-braun soll das Dach in anthrazit und damit optisch und farblich abgestimmt zu der Fensterrahmenfarbe ausgeführt werden. Im Wohngebiet herrscht bisher die festgesetzte Farbgebung vor, in der näheren Umgebung in der Marienstraße existieren aber auch Dächer in anthrazit. Einer Abweichung von der Farbe der Dachdeckung würde von Seiten der Baurechtsbehörde zugestimmt werden, soweit die Gemeinde ihr Einvernehmen hierzu erteilt.

- Zwerchhaus im Süden  
Dachaufbauten sind nach dem Bebauungsplan eigentlich unzulässig, in der Umgebungsbebauung im Wohngebiet aber bereits vorhanden. Mit dem Zwerchhaus sollen die Wohnräume im Dachgeschoss aufgewertet und ein Zugang zur Dachterrasse hergestellt werden. Die Länge des Zwerchhauses umfasst weniger als ein Drittel der Gebäudelänge. Abweichend von den Festsetzungen für Satteldächer (28 - 35°) soll das Dach mit einer Neigung von 25° ausgeführt werden.  
Die Baurechtsbehörde hat darauf hingewiesen, dass Dachgauben in diesem bereits befreit worden sind. Es darf jedoch kein zusätzliches Vollgeschoss entstehen und sollte in ähnlicher Art wie bisher ausgeführt werden.
- Überschreitung der überbaubaren Fläche im Westen mit der Garage  
Die Baugrenze soll im Westen um 1 m mit der Garage und angrenzendem Abstellraum überschritten werden. Die Überschreitung resultiert aus der Einhaltung der festgesetzten Baulinie im Osten und der Optimierung der Lichtverhältnisse im Treppenhaus.  
Die Baurechtsbehörde hält die Überschreitung der westlichen Baugrenze um 1 m für vertretbar.
- Unterschreitung der Erdgeschossfußbodenhöhe  
Die EFH soll um ca. 0,21 m unterschritten werden, um übermäßige Geländemodellierungen im Süden zu vermeiden. Die Bauherrschaft wurde bereits im Vorfeld darauf hingewiesen, dass eine Unterschreitung der Erdgeschossfußbodenhöhe auf eigenes Risiko erfolgt und die Entwässerung sichergestellt werden muss. Die Baurechtsbehörde hat darauf hingewiesen, dass eine wesentliche Unterschreitung der festgesetzten Höhenlage im Einvernehmen mit der Gemeinde befreit werden müsste. Neben dem ordnungsgemäßen Anschluss an den Kanal ist auch auf eine gute Einbindung in die bestehende Bebauung zu achten.

Die Frage der Grenzbebauung unter Berücksichtigung vorhandener Grenzbauten ist von der Baurechtsbehörde zu prüfen. Nachdem Fragen aus der Mitte des Gemeinderats bezüglich einzelner Abweichungen beantwortet wurden, fasst der Gemeinderat sodann folgenden einstimmigen Beschluss:

Das Einvernehmen zu dem Bauvorhaben und die Zustimmung zu den beantragten Ausnahmen/Abweichungen/Befreiungen vom Bebauungsplan bezüglich Überschreitung Baugrenze im Westen, Dachaufbau im Süden, Flachdachausführung im Süden/Osten, Unterschreitung Erdgeschossfußbodenhöhe sowie Ziegelfarbe und Überschreitung der zulässigen Traufhöhe werden erteilt.

Die Bauherrschaft wird darauf hingewiesen, dass die Unterschreitung der Erdgeschossfußbodenhöhe auf eigenes Risiko erfolgt und die ordnungsgemäße Entwässerung sicherzustellen ist.

**TOP 8: Genehmigung der Annahme von Spenden**

Der Gemeinderat hat die Annahme einer Geldspende i.H.v. 50 € von einer Privatperson für das Sommerferienprogramm 2018 genehmigt.

Stellvertretend für den Gemeinderat bedankte sich der Vorsitzende für die Spende.

**TOP 9: Anfragen und Verschiedenes**

Auf Nachfrage aus der Mitte des Gemeinderats bezüglich der Umsetzung/Einrichtung des Ökokontos bei der Gemeinde sagt der Vorsitzende einen Sachstandsbericht und eine Kostengegenüberstellung zu.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird angeregt, im Rahmen der anstehenden Haushaltsplanung 2019 eine Kreditaufnahme angesichts der aktuell noch sehr günstigen Konditionen in Betracht zu ziehen und Angebote einzuholen. Im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand eine nichtöffentliche Beratung statt.

## Bücherei Hirrlingen

Tel. 261157 (nur während der Öffnungszeiten)  
E-Mail: buecherei@hirrlingen.de

### Neuvorstellungen:



#### School of the dead Comic-Romane von Christian Tielmann – ab 9 Jahren

Neue Reihe mit einigen Untoten  
Lustige, turbulente Schulabenteuer, randvoll mit spannenden Abenteuern und coolen Comics: für Jungs und Mädchen. Ideal auch für Lesanfänger. Jede Menge Spaß garantiert! Aber Vorsicht: Lesefieber-Alarm!

#### Band 1 - Mein Leben mit Zombies und Kürbisbomben

Erster Tag in der neuen Schule und Max merkt, dass kein Zuckerschlecken wird. Edgar hat es auf ihn abgesehen. Und wird dabei tatkräftig von zwei brutalen Gorillas unterstützt. Max hat das Gefühl, dass ihn niemand mehr versteht. Was sind das für Typen in seiner neuen Klasse? Alles Zombies? Zum Glück stehen ihm Nico und Jamal zur Seite. Denn als sein Comic, den Max von seinem Leichen-Lehrer und Zombie-Edgar in sein Matheheft gekritzelt hat, in die falschen Hände gerät, kann er Hilfe gut gebrauchen...

#### Band 2 – Mein Leben mit verkallten Hirnlosen und knallenden Klos

Max hat das erste Schuljahr überlebt - trotz Zombiewarnung! Doch Freunde sind er und Edgar immer noch nicht. Dafür hat er ja Nico und Jamal. Oder? Seit die beiden in die neue Chemielehrerin verliebt sind, kann man sie für nix mehr gebrauchen. Eins könnte Max aufheitern: Er ist jetzt in der Redaktion der Schülerzeitung. Dann wird einer seiner Comics veröffentlicht, der ganz schön lustig ist. Leider finden das nicht alle Schüler – oder Lehrer. Max muss die stinkende Mädchentoilette im fünften Stock renovieren und sieht daher nur hilflos mit an, wie Zombie-Edgar Pauline vollschleimt. Nein, zum Glück nicht ganz hilflos. Nico und Jamal haben trotz Hirnvernebelung ein paar explosive Ideen, die Max entweder retten oder in noch viel größere Schwierigkeiten bringen...

#### Band 3 – Mein Leben mit Kampfrobotern und Nervensägen Zombie-Abwehr-System! An Max' neuer Schule laufen jede Menge merkwürdige Gestalten rum - das müssen Zombies sein!

Zum Glück halten seine Freunde Nico und Jamal zu ihm. Und sind gleich damit einverstanden, ihren in der Projektwoche gebauten Roboter in ein kleines, völlig harmloses Duell gegen den Roboter von Oberzombie Edgar zu schicken. Doch dann bekommt der fiese Lehrer Bockmann Wind davon und steckt sie allesamt in das Projekt des Grauens: "Sing deinen Song"! Wie sollen Max und seine Freunde diese Blamage abwenden?

#### Band 4 – Mein Leben mit Moorleichen und Schokopudding

Haus Hochmoor? Mit Selbstversorgung? Max kann es nicht fassen. Er steckt mitten im Moor, es regnet in Strömen - und das nennt Zombie-Lehrer Bockmann "Klassenfahrt"! Zum Glück sind die Freunde Nico und Jamal auch dabei - und mit im Gepäck haben die Jungs jede Menge Ideen, um ihren Mitschülern das Fürchten zu lernen. Schließlich lässt es sich umgeben von Moorleichen so richtig schön Gruseln... \*\*\*



School of the dead: Max hat es nicht leicht. Schon im Bus merkt er, dass die Zeit an seiner neuen Schule kein Zuckerschlecken wird. Er muss sich gegen fiese Mitschüler und ungerechte Lehrer durchsetzen. So wie die drauf sind, können das nur Zombies sein. Zum Glück hat Max eine ordentliche Portion Witz, Fantasie und seine Freunde. Denn die gehen mit ihm durch Dick und Dünn ... \*\*\*



#### Ready Player One DVD – freigegeben ab 12 Jahren

mit Olivia Cooke, Tye Sheridan, Simon Pegg, Ben Mendelsohn, Mark Rylance  
Filmemacher Steven Spielberg präsentiert das Science-Fiction-Action-Abenteuer „Ready Player One“ nach Ernest Clines gleichnamigem Bestseller, der sich zu einem weltweiten Phänomen entwickelt hat. Die Handlung spielt 2045 in einer chaotischen Welt am Rande des Zusammenbruchs. Doch die Menschen finden Erlösung in dem gigantischen virtuellen Universum Oasis, das der geniale, exzentrische James Halliday (Mark Rylance) entwickelt hat. Als Halliday stirbt, hinterlässt er sein ungeheures Vermögen der ersten Person, die jenes Easter Egg findet, das er irgendwo in der Oasis versteckt hat. So beginnt ein Wettstreit, der die gesamte Welt in Atem hält. Ein junger Held namens Wade Watts (Tye Sheridan) findet wider Erwarten erste Hinweise, und schon gerät er in eine halbschmerzliche, realitätsverändernde Schatzjagd durch ein ebenso fantastisches wie geheimnisvolles Universum voller Entdeckungen und Gefahren...



#### Avengers: Infinity War DVD – freigegeben ab 12 Jahren

mit Scarlett Johansson, Robert Downey jr., Zoe Saldana, Chris Evans, Chris Pratt  
Mit Avengers: Infinity War erreicht die einzigartige filmische Reise, die vor zehn Jahren begann und das gesamte Marvel Cinematic Universe umspannt, nun einen fantastischen Höhepunkt. Im ultimativen Showdown müssen die Avengers und die mit ihnen verbündeten Superhelden den übermächtigen Thanos besiegen, bevor er das Universum vernichten kann...



#### Save Us Maxton-Hall-Reihe, Band 3 Roman von Mona Kasten – ab 14 Jahren

Können sie sich retten? Oder werden sie sich gegenseitig zerstören?

Ruby steht unter Schock: Sie wurde vom Maxton-Hall-College suspendiert. Und das Schlimmste: Alles deutet darauf hin, dass niemand anders als James dafür verantwortlich ist. Ruby kann es nicht glauben - nicht

nach allem, was sie gemeinsam durchgestanden haben. Sie dachte, dass sie den wahren James kennengelernt hat: den, der Träume hat; den, der sie zum Lachen bringt und ihr Herz mit einem einzigen Blick schneller schlagen lässt. Doch während Ruby dafür kämpft, um trotz allem ihren Abschluss machen zu können, droht James einmal mehr unter den Verpflichtungen gegenüber seiner Familie zu zerbrechen. Und die beiden müssen sich fragen, ob die Welten, in denen sie leben, nicht vielleicht doch zu verschieden sind.

Das große Finale der mitreißenden Liebesgeschichte von Ruby und James!



#### Rachewinter Thriller von Andreas Gruber

Mehrere Männer im besten Alter, erfolgreich und vermögend, werden grausam ermordet - und obwohl sie in verschiedenen Städten lebten, haben sich alle kurz vor ihrem Tod mit einer geheimnisvollen dunkelhaarigen Frau getroffen. Doch diese bleibt ein Phantom. Das müssen auch Kommissar Walter

Pulaski in Leipzig und Anwältin Evelyn Meyers in Wien feststellen, die beide in die Fälle verwickelt werden. Anders als die Polizei lassen sie sich jedoch nicht entmutigen, erst recht nicht, als sie erkennen, dass sie die Mordserie nur gemeinsam lösen können. Allerdings ist der Täter raffinierter, als sie denken - und spielt auch mit ihnen sein gefährliches Spiel ...



### Guinness World Records 2019 von Jeannette Bauroth, Birgit van der Avoort, Freya Gehrke, Christine Heinzus u. a.

Die Nummer 1 in Sachen Rekorde!

- Brandneue atemberaubende Höchstleistungen
- Faszinierende Fotos und Infografiken

Der Rekordhalter unter den Rekordbüchern ist zurück, vollgepackt mit herausragenden Leistungen, verrückten Einfällen, kühnen Stunts, faszinierenden Menschen, tollen Tieren sowie spannenden Fakten aus Wissenschaft und Gesellschaft. Entdecke Tausende neuer Bestleistungen aus einer Vielzahl von Themengebieten, wie der Erforschung des Weltalls, Sport, Instagram und Fidget Spinner bis hin zu virtuellen Realitäten und vielem mehr. Hunderte bislang unveröffentlichte Fotos sowie geniale Infografiken illustrieren die atemberaubende Welt der Rekorde und Rekordhalter...

#### Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr



©www.clipprojet.de

#### Lesen macht klug!

## Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



**DIASPORAHAUS**  
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

#### Kontaktzeit:

Donnerstag:	13:30 - 14:30 Uhr
Freitag:	11:00 - 12:00 Uhr

#### Soziale Gruppenarbeit:

Dienstag:	14:15 - 16:45 Uhr
Freitag:	12:00 - 15:15 Uhr

#### Kindercafé:

Donnerstag:	15:15 - 16:45 Uhr
-------------	-------------------

#### Teenieclub:

Donnerstag:	17:00 - 19:00 Uhr
-------------	-------------------

#### Gesprächs-, Beratungszeit:

Nach Vereinbarung. Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Telefon: 07478 260019, Fax: 2621120

E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Heimatsforscherinnen und -forscher gesucht! Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und der Traditionen in Baden-Württemberg auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2019 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist kurz vor den Pfingstferien am 31. Mai 2019. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Heimattage 2019 in Winnenden statt.

„Baden-Württemberg ist ein zukunftsorientiertes und gleichzeitig ein traditionsreiches Land. Beides gehört zusammen, denn Zukunft braucht Herkunft. Aus diesem Grund möchten wir unsere ehrenamtlichen Heimatsforscherinnen und -forscher im Land für ihr Engagement würdigen. Die Geschichte unseres Landes zu erforschen, macht den Begriff Heimat konkret und füllt ihn mit Leben, so dass Geschichte präsent bleibt“, sagte Petra Olschowski, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, am Freitag (2. November) in Stuttgart. Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:

- Orts-, Regional- und Landesgeschichte
- auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

#### Weitere Informationen

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst lobt in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg den Landespreis für Heimatforschung aus. Das Ziel: Die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatsforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 21. November 2019 in Winnenden im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt. Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury. Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert werden und stehen online unter [www.mwk.badenwuerttemberg.de/ausschreibungen](http://www.mwk.badenwuerttemberg.de/ausschreibungen) zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auch unter [www.landespreis-fuerheimatforschung.de](http://www.landespreis-fuerheimatforschung.de)

## Landratsamt Tübingen



„Dazwischen das Eigentliche -  
Bildnerische Begegnung mit Martin Schmid“  
Kunstsalon am Donnerstag, 22. November 2018  
um 18.30 Uhr im Landratsamt Tübingen

Der Tübinger Künstler Martin Schmid gilt als prägendes Vorbild vieler Künstlerinnen und Künstler aus dem Landkreis Tübingen und darüber hinaus. In der Ausstellung „Dazwischen das Eigentliche - Bildnerische Begegnungen mit Martin Schmid“ begegnen die drei Tübinger Susanne Höfler, Thomas Nolden und Jo Winter Martin Schmid auf Augenhöhe, indem sie ihre eigene Kunst mit ausgewählten Werken Schmidts zusammen bringen. Zu sehen ist eine kunstreiche Mischung aus Malerei, Zeichnung und Skulptur. Beim Kunst-

## Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



## Heimatsforscher gesucht!

Staatssekretärin Petra Olschowski: „Wer die Zukunft gestalten will, muss die Vergangenheit kennen“

**Land schreibt Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2019 aus.**

salon am Donnerstag, 22. November 2018, um 18.30 Uhr in der Glashalle des Landratsamts Tübingen (Wilhelm-Keil-Str. 50) stellen sich die Künstler im Rahmen eines Gesprächs mit Wolfgang Sannwald vor und präsentieren ihre Werke. Der Abend wird eröffnet von Landrat Joachim Walter. Für die musikalische Umrahmung sorgt Dizzy Krisch.

Susanne Höfler, Thomas Nolden und Jo Winter verbindet bis heute eine Freundschaft zu Martin Schmid. Ihre Kunst reicht von der Malerei über zeichnerische Arbeiten, bis hin zur Skulptur aus Holz. Schmid erkannte den künstlerischen Eigenstil der drei und initiierte die Idee dieser Ausstellung. Als verbindendes Element zwischen allen vier Künstlern steht dabei das Zeichnen als Urform. Martin Schmid ist ein markanter Vertreter der neuen Figuration. Sein Lebenswerk schuf er allerdings in einem ganz eigenen Stil, der sich kontinuierlich abzeichnet und unverkennbar sein künstlerisches Arbeiten beschreibt. Durch seine langjährige Lehrtätigkeit am Zeicheninstitut der Universität Tübingen (1970 - 1992) gilt Schmid als fester Ankerpunkt seines Metiers. Er hat noch heute eine anhaltende Anziehungskraft, die sein künstlerisches Umfeld immer wieder zusammen bringt.

Die Teilnahme am Kunstsalon ist kostenfrei, um formlose Anmeldung unter [kultur@kreis-tuebingen.de](mailto:kultur@kreis-tuebingen.de) wird gebeten. Die Ausstellung ist **vom 19. November bis zum 29. Dezember 2018** in der Glashalle zu sehen.

#### **Schreibwettbewerb für junge Menschen: Preisverleihung am Dienstag, 20. November 2018 im Landratsamt Tübingen**

Zum 15. Mal in Folge hat die Tübinger Buch- und Kunsthandlung Wekenmann einen Schreibwettbewerb für junge Menschen durchgeführt. Der Wettbewerb stand in diesem Jahr unter dem Motto „Abschied“, zu dem junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren fast 50 Texte eingereicht haben. Eine unabhängige Jury hat unter den eingereichten Arbeiten nun die besten ausgewählt. Die Preisverleihung findet am Dienstag, 20. November 2018, um 18:30 Uhr in der Glashalle des Landratsamts Tübingen statt. Der Abend wird moderiert von Annika Wilke und Christoph Sannwald, beide ehemalige Tübinger Jugendgemeinderäte. Insgesamt werden Preise im Wert von 1.500 Euro übergeben. Landrat Joachim Walter, Schirmherr des Wettbewerbs, wird den Abend eröffnen. Der Tübinger Pfarrer Harry Waßmann wird ein Grußwort sprechen. Gezeigt wird ein Film über die Verleihung des Deutschen Kulturförderpreises 2017, den die Buch- und Kunsthandlung Wekenmann vom Kulturkreis der Deutschen Wirtschaft und von Handelsblatt verliehen bekam. Im Anschluss folgen Lesungen der Autorinnen und Autoren, bevor es spannend wird und die Jury die besten Arbeiten bekannt gibt. Der Abend wird musikalisch umrahmt von der Sax & Phon Company der Tübinger Musikschule.

Der Wettbewerb wird unterstützt von der Caritas, der Diakonie und dem Tübinger Jugendgemeinderat. Der Eintritt ist frei. Um formlose Anmeldung unter [kultur@kreis-tuebingen.de](mailto:kultur@kreis-tuebingen.de) wird gebeten. Infos zum Wettbewerb gibt es unter [www.wekenmann-buch.de](http://www.wekenmann-buch.de).

#### **Fertigstellung des Erweiterungsbaus des Landratsamts Tübingen Erste Abteilungen ziehen im November 2018 um - eingeschränkte Erreichbarkeit**

Der Erweiterungsbau des Landratsamts Tübingen ist bezugsfertig, so dass noch im November 2018 mit dem Umzug einzelner Abteilungen der Landkreisverwaltung vom Hauptins Nebengebäude begonnen werden kann. Diese Umzüge nehmen jeweils ein bis drei Tage Zeit in Anspruch, in der die betreffenden Abteilungen nur eingeschränkt erreichbar sind:

##### **Abteilung Landwirtschaft:**

bis einschließlich Donnerstag, 15. November 2018  
Telefonische Erreichbarkeit während des Umzugs im Sekretariat des Geschäftsbereichs unter Tel. 07071 207-4402.

##### **Abteilung Eigenprüfung und Kommunalaufsicht:**

Donnerstag, 15. und Freitag, 16. November 2018  
Telefonische Erreichbarkeit während des Umzugs im Sekretariat des Geschäftsbereichs unter Tel. 07071 207-1105.

##### **Abteilung Recht und Naturschutz:**

Donnerstag, 15. und Freitag, 16. November 2018  
Telefonische Erreichbarkeit während des Umzugs im Sekretariat des Geschäftsbereichs unter Tel. 07071 207-3005.

Nach erfolgtem Umzug sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der betreffenden Abteilungen dann im neuen Gebäude zu finden. Das neue Gebäude ist nicht mit dem Hauptgebäude des Landratsamts verbunden. Besucherinnen und Besucher erreichen das neue Gebäude über die Glashalle im Hauptgebäude, Richtung Cafeteria, rechts abbiegen und den Ausgang beim Veterinäramt nutzen. Es wird empfohlen, der Beschilderung zu folgen.

An den bisherigen Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie an den Sprechzeiten ändert sich nichts.

Ende November, im Dezember und Januar 2019 finden weitere Umzüge statt, über die gesondert informiert wird. Die Öffentlichkeit wird um Verständnis für die durch die Umzüge entstehenden Einschränkungen gebeten.

Die Außenanlagen des Erweiterungsbaus werden abhängig von der Witterung bis spätestens zum Frühjahr 2019 fertiggestellt.

Weitere Informationen gibt es auch auf der Internetseite des Landkreises Tübingen unter [www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de).

#### **Information des Landratsamts Tübingen als Untere Jagdbehörde Bewegungsjagden im Herbst**

Wenn sich die Blätter bunt färben, beginnt die Hauptjagdzeit auf Rehe, Rotwild und Wildschweine. In vielen Revieren finden sogenannte Bewegungsjagden statt. Die Bewegungsjagden im Herbst ermöglichen einen effektiven Eingriff in den Wildbestand und tragen maßgeblich zur Erfüllung der Abschussvorgaben bei.

Ziel dieser Jagden ist, gemäß dem Gesetzesauftrag an die Jäger, einen artenreichen und gesunden Wildbestand zu erhalten und Schäden in Wald und Feld zu verringern. Wildfleisch ist außerdem ein ökologisch wertvolles Lebensmittel. Wann und wo Bewegungsjagden stattfinden, kennzeichnen Hinweisschilder oder Absperrbänder. Außerdem erfolgen in der Regel zu den einzelnen Jagden Informationen in der Presse und den betreffenden Mitteilungsblättern der Gemeinden. In diesen ausgewiesenen Jagdgebieten kann es vermehrt vorkommen, dass Jagdhunde und Wildtiere unvermittelt die Wege bzw. Fahrbahn kreuzen und Schüsse fallen. Großräumige Bewegungsjagden können sich über mehrere Stunden hinziehen.

Damit keine Jagdteilnehmer oder Unbeteiligte gefährdet werden, gelten vor Ort strenge Regeln. So ist beispielsweise für Jäger und Treiber das Tragen von Signalkleidung Pflicht. Ferner darf nur geschossen werden, wenn ausreichender „Kugelfang“ vorhanden ist. Allgemein gilt: Sicherheit geht vor Jagderfolg.

Reiter, Jogger und Spaziergänger sollten trotz aller Vorsichtsmaßnahmen unbedingt Warnschilder und Absperrbänder beachten und das Jagdgebiet meiden.

#### **Unterwegs mit den Schönbuch-Landschaftsführerinnen in und um Herrenberg am Samstag, 17. November 2018, um 13.00 Uhr**

Die Tourismusförderung des Landkreises Tübingen macht auf ein Angebot der Schönbuch-Landschaftsführerinnen am Samstag, 17. November 2018 aufmerksam: Die Naturparkführerinnen bieten eine Rundwanderung ab Herrenberg bis zum Naturfreundehaus an. Stationen sind u. a. Stiftskirche, Schlossberg, Rotes Meer und Alter Rain. Unterwegs gibt es allerlei Geschichtliches und Geschichten zu erfahren. Im Naturfreundehaus besteht die Möglichkeit zur Einkehr, bevor

der Rückweg zum Ausgangspunkt angetreten wird. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am Marktbrunnen, Marktplatz Herrenberg. Die Dauer der Führung beträgt ca. 3 bis 4 Stunden.

Um einen Unkostenbeitrag von 6,00 Euro wird vor Ort gebeten. Kinder sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen zu den angebotenen Führungen gibt es Infos bei den Landschaftsführerinnen unter Tel. 07073 1432 (Margit Elgner-Eisenmann) und Tel. 07073 4157 (Diana Holzer).

### Projektmanagement und Gruppendynamik in der offenen Jugendarbeit

#### Schulungsnachmittag des Kreisjugendrings Tübingen für Verantwortliche in der offenen Jugendarbeit in Tübingen am 24. November 2018

Das Kreisjugendreferat und die kommunale Jugendarbeit im Landkreis Tübingen haben gemeinsam mit dem Kreisjugendring ein Fortbildungsprogramm für Verantwortliche in der offenen Jugendarbeit entwickelt.

Am Samstag, 24. November 2018, sind Verantwortliche in der Selbstverwaltung und Jugendliche, die sich in Jugendhäusern engagieren, nach Tübingen eingeladen, um Kenntnisse über die Projektarbeit im Team zu erlangen. Interessierte werden dabei in die Lage versetzt, im Team Projekte zu entwickeln und diese mit Kindern und Jugendlichen umzusetzen.

Beginn ist um 14.00 Uhr im Jugendraum von St. Petrus, Neuhaldenstr. 16 in Tübingen. Der Nachmittag wird veranstaltet vom Kreisjugendring e.V. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung bei der Abteilung Jugendförderung im Landratsamt Tübingen (Tel. 07071 207-6154, k.fehrle@kreis-tuebingen.de) ist erforderlich.

Die Veranstaltung dient gleichzeitig auch als Modul für den Erwerb der Jugendleiter-Card. Infos hierzu gibt es unter [www.juleica.de](http://www.juleica.de).

## Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Tübingen

### Gemeinde Hirrlingen, Oktober

Datum/ Straße/ Uhrzeit/ Ortsteil	Zone	Höchst gemess. Geschw.	Ge- mess. Fahrz.	Anzeigen (überschritten um ... km/h)							Überschreitungen um ... km/h			B Q in % w...Fzg.
				21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	>60	>10	11-15	16-20		
11.10.2018 Rottenburger Str. 06:45 – 09:40	50	72	975							21	10	3	3,48 34	
11.10.2018 Marienstr. 10:40 – 13:00	30	38	58											
22.10.2018 Rottenburger Str. 06:45 – 09:45	50	66	887							17	3		2,25 20	
22.10.2018 Hechinger Str. 10:45 – 13:15	50	72	254							9	4	2	5,90 15	

### Freitag, 16. November

17.20 Uhr (H) Rosenkranz  
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier – Requiem: Maria Saile (Gedenken für Josef Saile, Franz und Johanna Beuter)  
Opfer: Miteinander teilen

### Samstag, 17. November

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Sonntag, 18. November - 33. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Dan 12,1-3 Ps16; Lll: Hebr 10,1114.18; Ev: Mk 13,24-32  
9.00 Uhr (S,He) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier (Gedenken für Anton und Lena Beuter)  
10.15 Uhr (F,D) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (D) Kindergottesdienst  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz  
Diasporakollekte  
Nach den Gottesdiensten: Gedenken zum Volkstrauertag

### Montag, 19. November

18.30 Uhr (H) Rosenkranz  
18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier  
anschl. eucharistische Anbetung

### Dienstag, 20. November

18.00 Uhr (He) Eucharistiefeier  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Mittwoch, 21. November

7.00 Uhr (H) stille Anbetung  
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier  
16.00 Uhr (F) Krankenkommunion  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz  
19.30 Uhr (H) meditativer Abend für Frauen im GZ

### Donnerstag, 22. November

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier  
17.25 Uhr (S) Rosenkranz  
18.00 Uhr (S) Eucharistiefeier  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Freitag, 23. November

14.30 Uhr (H) Probe Krippenspiel in der Kirche  
17.20 Uhr (H) Rosenkranz  
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

### Samstag, 24. November

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Sonntag, 25. November - Christkönigssonntag

Ll: Dan 7,2a.13b-14; Lll: Offb 1,5b-8; Ev: Joh 18,33b-37  
9.00 Uhr (D) Eucharistiefeier, anschl. Gemeindefest  
9.00 Uhr (S) Eucharistiefeier, anschl. Gemeindefest  
10.15 Uhr (F,He) Eucharistiefeier  
17.20 Uhr (H) Rosenkranz im Pfarrhaus  
18.00 Uhr (H) Jugendgottesdienst mit Ehrungen  
anschl. Nachtreffen im Gemeindezentrum  
Jugendkollekte

### Weitere Mitteilungen

Herzliche Einladung zu einem Konzert mit Reinhard Meys Liedern und Instrumentalstücken  
**am Sonntag, den 18. November**  
um 18.00 Uhr in der Pilgerherberge Frommenhausen Raiffeisenstr. 25 in Frommenhausen.  
Es musizieren  
Mea und Klaus-Jürgen Kauß und Juliane Hernandez  
Der Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

### Herzliche Einladung zur Anbetung

**am Montag, 19. November**, 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschließender eucharistischer Anbetung in der Kirche St. Dionysius in Dettingen  
In diesem Gottesdienst beten wir besonders für alle körperlich, geistig und seelisch Kranken.

## Kirchliche Nachrichten



**Katholische Kirchengemeinden**  
Hirrlingen (H), Dettingen (D),  
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)  
und Schwalldorf (S)

**Seelsorge**  
Eichenberg

### Wort für die Woche

Toleranz sollte eigentlich nur eine vorübergehende Gesinnung sein: sie muss zur Anerkennung führen. Dulden heißt beleidigen. (Goethe)

### Gottesdienste und Veranstaltungen

#### Lied des Monats November:

GL 245/726 Menschen, die ihr wart verloren

"Als er ausstieg und die vielen Menschen sah, hatter er Mitleid mit ihnen und heilte die Kranken, die bei ihnen waren."

Mt. 14,14

### Meditativer Abend für Frauen

zur Einstimmung in den Advent  
am **Mittwoch, 21. November, um 19.30 Uhr**  
im Gemeindezentrum in Hirrlingen

### Jugendgottesdienst der Seelsorgeeinheit

am **Sonntag, 25. November, 18.00 Uhr**

in der Kirche St. Martin in Hirrlingen

Anschließend:

Nachtreffen Ministranten-Romwallfahrt

Wir laden ganz herzlich zum Nachtreffen der Ministranten-Romwallfahrt am Sonntag, 25. November, 18.00 Uhr nach dem Jugendgottesdienst herzlich ein. Das Nachtreffen findet im kath. Gemeindezentrum St. Joseph in Hirrlingen statt.

### Vorschau

#### Einladung zum Gemeinde-Bazar 2018 in Dettingen

Zum traditionellen Bazar der katholischen Kirchengemeinde am Samstag, 24. November und Sonntag, 25. November in Dettingen laden wir alle recht herzlich ein.

Wir freuen uns, wenn Sie zu unserem Gemeindefest kommen und grüßen Sie herzlich

Kirchengemeinderat Dettingen

#### Das Miteinander profiliert sich in der bunten Familie Gottes

Liebe Schwestern, liebe Brüder!

Die früheren drei Wochen gaben uns Gelegenheit zum persönlichen und gegenseitigen Kennenlernen. Am Ende meines Aufenthalts grüße ich Sie sehr herzlich! Ich war getragen von jener universellen Liebe, so dass ich mich fast wie ein „Eichenberger“ zur gleichen Zeit gefühlt habe. Meine priesterliche Vertretung war nicht bloß eine Aushilfe, die eine angenehme Arbeitsumgebung, eine angemessene zielgerichtete Unterstützung und einen Ausdruck persönlicher Tätigkeit bietet. Sie war also der Anlass für das Miteinanderleben und das Füreinanderbeten! Vielmehr noch bietet sie Hoffnung auf Gottes rettendes Handeln und bedeutet das christliche Bild vom Menschen, der Gottes Abbild und Gottes Ebenbild ist. Das feierten wir bei werktäglichen und sonntäglichen Gottesdiensten mit strahlender Freude.

Gleichwohl wurden tiefe freundliche Fragen gelegentlich gestellt: Woher kommen Sie? Wohin gehen Sie mit dem Studium? Wie lange bleiben Sie noch im Westen? Diese und alle weiteren Fragen entsprechen unweigerlich der Suche nach dem Sinn unserer Existenz und unserer Werte. Fundierte Antworten darauf werden kurz nachfolgend dargestellt für die, die mich noch kennenlernen wollen. Ich heiße Prosper Nguma Ambena und wurde am 15.10.1964 als viertes von zwölf Kindern in Binga, in der Demokratischen Republik Kongo – früher Zaïre – geboren. Ich wurde am 12.08.1992 in Lisala, einer Diözese im Nordkongo, unweit des Flusses Kongo zum Priester geweiht. Nach meiner Priesterweihe war ich mehrere Jahre Dozent in einem Priesterseminar. Anschließend begann ich in Kinshasa, der Hauptstadt des Landes, Philosophie zu studieren. Dieses Studium schließe ich frisch mit der erfolgreichen Promotion in Belgien, Louvain-la-Neuve, ab. Das Thema ist Toleranz im afrikanischen Kontext, anhand von Rainer Forsts Werken. Da diese Werke auf Deutsch und ganz klein geschrieben sind, sagte ich gerne lachend, dass ich drei Brillen zum Lesen gebraucht hatte. Doch ich gab nicht auf, denn es war mir das Sprichwort aus dem Kongo zu wichtig: "Schöne Dinge wachsen inmitten der Dornen."

Da unterschiedliche ethnische, christliche und islamische Kulturen im Kongo sowie in ganz Afrika aufeinander treffen, aber es immer wieder Auseinandersetzungen gebe, wollte ich die umstrittene Leitfrage der Toleranz im Rahmen internationalen Menschenrechtsschutzes übernehmen. Beispielsweise

herrschen im Ostkongo extreme islamisierte Gruppen und zugleich eine extreme Christengruppe. Immer wieder kommt es zu Massakern, Anschlägen und weiteren Gewalttaten. Daraus entstand Interesse an der Pflicht zur strafrechtlichen Bekämpfung internationaler Verbrechen. Anhand des normativen Dialoges aus menschenrechtlicher und rechtsstaatlicher Sicht wird dies jetzt vertieft werden.

Die Erlebnistage, an denen ich vertrete den leitenden Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu in der Seelsorgeeinheit Eichenberg verliefen hochinteressant für mich. So verbleibe ich mit weiterem Heimat-Sprichwort. „Wer Gott nicht dankt, vergisst, was er ihm schuldet.“ Dies gilt in erster Linie für die oftmals kleinen und unscheinbaren Spuren Gottes in unserem Leben. Es gilt ebenso für den Geist der guten Zusammenarbeit, mit dem wir gearbeitet haben. Es verstellt nochmals den Blick auf ihr aufopferndes Engagement, nämlich als Sinnangebot für gelingenden Aufenthalt. Abschließend wünsche ich Ihnen viel Erfolg mit dem Gottessegen des Friedens. Behalten Sie Ihre Art und vor allen Dingen bleiben Sie gesund und munter. Herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer Dr. Prosper Nguma Ambena

### Nachdenkliches

Sich Gott zum Angestellten für das eigene Wohlbefinden zu machen ist eine der größten Gefahren jeder Religion. Man benutzt Gott zur Gewährleistung und Dekoration der eigenen Lebenspläne. Nach den Plänen Gottes fragt niemand.

(nach G. Lohfink)

### Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054

Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840

Pfarrbüro Hirrlingen, Brigitte Deibler: 07478 1235

Gemeindereferentin Martina Dietrich, 07478 2621010

Diakon i. Z. Godehard König: privat 07478 8225

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Tel. 07478 1235 Fax 07478 913053

E-Mail: [StMartinus.Hirrlingen@drs.de](mailto:StMartinus.Hirrlingen@drs.de)

Homepage: <https://stmartinus-hirrlingen.drs.de/>

### Evang. Kirchengemeinde

#### Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen

Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen

Tel. 07471 71982, Fax 07471 7756

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.30 Uhr

Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982

Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 984 5729

Homepage: [www.kirche-bodelshausen.de](http://www.kirche-bodelshausen.de)

### Wochenspruch:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.  
2. Korinther 5, 10

### Sonntag, 18. November – Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst, mitgestaltet vom Musikverein

(Sander)

Das Opfer ist vom OKR für die Friedensdienste bestimmt.

Anschließend an den Gottesdienst findet auf dem Friedhof eine Gedenkfeier statt.

10.00 - 11.30 Uhr Kinderkirche mit Probe zum Krippenspiel im Gemeindehaus

17.00 Uhr Württ. Christusbund – Gemeinschaftsstunde

18.30 Uhr Jugendgottesdienst in der Kirche mit dem CVJM und mit den Konfirmanden

### Dienstag, 20. November

10.15 - 10.45 Uhr Andacht im Haus an der Lindenstraße

11.00 - 11.30 Uhr Andacht im Seniorenhaus Schäfer

**Mittwoch, 21. November**

9.30 - 10.30 Uhr „Bewegt in den Tag“  
mit Petra Podes im Gemeindehaus  
9.30 - 11.30 Uhr „Eine-Welt-Verkauf“ im ev. Gemeindehaus  
17.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade  
Thema: „Frieden und Versöhnung“ mit den Konfirmanden  
20.00 Uhr ökum. Singkreis – Probe im ev. Gemeindehaus

**Donnerstag, 22. November**

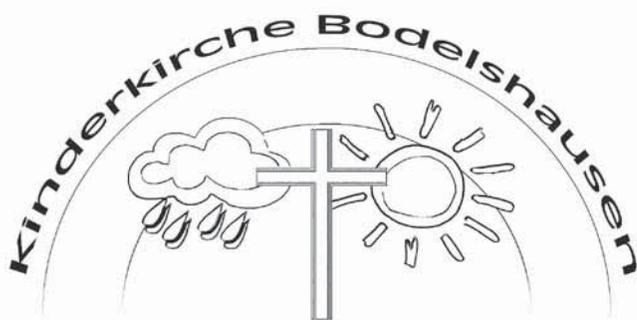
19.30 - 21.00 Uhr „Träumen mit den Füßen“ –  
Meditatives Tanzen  
mit Petra Podes im ev. Gemeindehaus

**Freitag, 23. November**

16.30 - 18.30 Uhr „Eine-Welt-Verkauf“  
im ev. Gemeindehaus

**Weihnachtsbaum für die Kirche**

Weihnachten kommt mit Riesenschritten auf uns zu – und wir suchen noch einen Weihnachtsbaum für die Kirche. Sollten Sie (oder jemand, den Sie kennen) eine Tanne haben, die für den Garten zu groß geworden ist, wäre es schön, wenn Sie sich im Pfarramt melden (07471 71982). Alles Weitere erledigen wir!



**Krippenspiel 2018**

**„Die gelangweilten Engel“**

Dieses Jahr studieren wir mit den Kindern das Krippenspiel „die gelangweilten Engel“ ein. Eingeladen sind alle Kinder, die Lust haben beim Krippenspiel mitzumachen. Ob groß, ob klein, bei uns ist jeder/jede herzlich willkommen und wir freuen uns über jeden und jede der/die mit uns die Weihnachtszeit erleben möchte. Wir werden gemeinsam singen, basteln und natürlich ganz viel üben.

Los geht's am **Sonntag, 18.11.2018, um 10.00 Uhr** im ev. Gemeindehaus Lindenstr. 14, mit der Vorstellung des Krippenspiels und dem Verteilen der ersten Rollen. Gerne kann auch zu einem späteren Zeitpunkt eingestiegen werden, meldet euch einfach bei Sonja Luik per E-Mail (s.luik@gmx.de) oder WhatsApp (0162-5263399).

Wir treffen uns an folgenden Terminen:

**Sonntag, 18. November**

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

**Sonntag, 25. November**

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

**Sonntag, 02. Dezember**

Familiengottesdienst zum 1. Advent in der Kirche (keine Probe)

**Sonntag, 09. Dezember**

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

**Sonntag, 16. Dezember**

von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus

**Sonntag, 23. Dezember**

von 17.00 bis 18.30 Uhr Hauptprobe in der Kirche

**Montag, 24. Dezember**

Familiengottesdienst um 17.00 Uhr in der Kirche

**Vereinsnachrichten**



**Freiwillige Feuerwehr  
Hirrlingen**

**Volkstrauertag**

Am **Sonntag, 18.11.2018**, nimmt die Einsatzabteilung zusammen mit den Kameraden der Seniorenabteilung an der Gestaltung der Feierstunde zum Volkstrauertag vor der Kirche teil.

Treffpunkt ab 10.45 Uhr vor der Kirche.

Anzug: Uniform

**Übung Gruppe 3 und 4**

Am **Montag, 19.11.2018**, findet eine Übung für die Gruppe 3 statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

**Achtung!** Die Übung für die Gruppe 4, die für 26.11.2018 vorgesehen war, entfällt.

**Hauptversammlung**

Bei der Hauptversammlung am 10.11.2018 konnte Kommandant **Markus Hofelich** 35 Angehörige der Einsatzabteilung, 5 der Seniorenabteilung und 3 der Jugendfeuerwehr begrüßen. Mit von der Partie waren auch Bürgermeister Christoph Wild und Kreisbrandmeister Marco Buess.

Aufgrund eines wenige Minuten vor Beginn der Versammlung eingegangenen **Einsatzalarms** begann die Versammlung mit wenigen Minuten Verspätung. Von den abgeordneten Einsatzkräften wurde eine größere Ölspur sowie ein unklarer Brandgeruch bearbeitet.

In der Zwischenzeit lief die Versammlung im Vereinsheim der Motorradfreunde ab. Die Mannschaftsstärke der Einsatzabteilung ging um zwei auf jetzt 49 Aktive zurück. Bei der Seniorenabteilung und der Jugendfeuerwehr blieb die Mannschaftsstärke mit 10 bzw. 8 Angehörigen gleich.

Der Schwerpunkt der Ausbildung lag 2018 auf Seminaren. In Hirrlingen wurde gemeinsam mit der Feuerwehr Rangendingen ein Seminar zur Türöffnung durchgeführt, an dem insgesamt 24 Feuerwehrangehörige teilnahmen. Auch eine Heißausbildung in Breithülen wurde von drei Einsatzkräften zusammen mit Feuerwehrleuten aus Rangendingen und Bodelshausen besucht. Auch Weiterbildungen zum Hochwassereinsatz und zu Einsätzen mit der Bergwacht (diese ist für die Rettung von Personen aus unwegsamem Gelände zuständig) wurden besucht.

Am Geschicklichkeitsfahren für Maschinisten nahmen Stefan Haas und Marcel Maier mit Erfolg teil.

26 Übungen wurden in 2018 durchgeführt, um das vorhandene Wissen zu festigen sowie neue Geräte und Techniken zu erlernen.

6 Einsätze waren im Berichtszeitraum zu bewältigen, darunter 2 Brandeinsätze und 4 Einsätze zur technischen Hilfeleistung.

Nach dem Bericht des Kommandanten lenkte Schriftführer **Jürgen Noll** den Blick auf die kameradschaftlichen Aktivitäten der Feuerwehr.

Ob beim Jahresabschluss im Schützenhaus, beim Fasnet kassieren in Rottenburg, bei der Bewirtung bei der Dienstversammlung der Führungskräfte des Landkreises im Hirrlinger Bürgerhaus, unserer 1.-Mai-Hockete, Familientag, Sommerferienprogramm und Ausflug: Stets war eine stattliche Anzahl der Feuerwehrangehörigen beteiligt.

Für die Jugendfeuerwehr berichtete Jugendwart **Andreas Bosch** über 29 Übungen, die Beteiligung am Nikolausfeuer, den Besuch von Workshops und einer kreisweiten Übung zum Thema Waldbrand in Bodelshausen, an der unsere 6

Jungs und 2 Mädels teilgenommen haben. Insgesamt ein sehr abwechslungsreiches Programm.

**Rudolf Waller** berichtete von den Aktivitäten der Seniorenabteilung, die aus 12 Angehörigen im Alter zwischen 64 und 88 Jahren besteht. Unsere Senioren unterstützen die Einsatzabteilung nach Kräften bei kameradschaftlichen Anlässen und Übungen. So nahmen mehrere unserer Senioren an der Hauptübung in der Hirschstraße teil. Aber auch die Besuche des Kreisfeuerwehrtags, des Sommerfests und der Kirbe sind feste Bestandteile im Kalender unserer Senioren. Im Kassenbericht konnte **Benjamin Noll** auf ein gutes Ergebnis verweisen. Einen großen Anteil daran hatten das bessere Wetter bei unserer Hockete am 1. Mai und ein diszipliniertes Ausgabeverhalten zusammen mit einer vorsichtigen Planung. Damit konnte die Rücklage aufgestockt werden. Im Kassenprüfbericht wurde durch Kassenprüfer Benjamin Heizmann eine tadellose Kassenführung bescheinigt. Die Versammlung entlastete den Kassierer daraufhin einstimmig.

Erstmals an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Hirrlingen wurde das **staatliche Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze** verliehen. Dieses Ehrenzeichen wurde in 2018 neu durch das Land Baden-Württemberg eingeführt. Kreisbrandmeister Marco Buess verlieh die Auszeichnung im Auftrag von Innenminister Thomas Strobl an Martin Baur, Daniel Beuter, Florian Beuter, Benjamin Heizmann, Matthias Hofelich, Tilo Janz, Benjamin Noll und Benjamin Waller.

Benedikt Klüber, Patrick Leins, Felix Stumpp, Kevin Zug und Laura Zug wurden zum Oberfeuerwehrmann bzw. zur Oberfeuerwehrfrau **befördert**. Sebastian Zug wurde nach dem erfolgreichen Besuch des Gruppenführerlehrgangs an der Landesfeuerwehrschule zum Löschmeister befördert.

Eine kleine Ära ging in der **Gerätewartung** zu Ende. Stefan Haas gibt die Aufgabe nach vielen Jahren weiter in die Hände von Stefan Biesinger. Dieser erhielt die Bestellungsurkunde von Kommandant Markus Hofelich. Stefan Haas erhielt von seinen Kameraden ein kleines Geschenk für sein jahrelanges Engagement.

In seinem Grußwort ging **Kreisbrandmeister Marco Buess** auf den Digitalfunk und die digitale Alarmierung ein. Die Einführung des Digitalfunks ist zwischenzeitlich so weit, dass die Endgeräte beschafft und eingebaut werden können. Die notwendige Infrastruktur ist kreisseitig aufgebaut und der Rahmenvertrag abgeschlossen. Auch das wird ein Thema für 2019 werden. Auch die digitale Alarmierung ist ein großes Projekt für den Landkreis. Nach dem Aufbau der Infrastruktur wird dann das ganze Alarmierungssystem im Kreis umgestellt. Dies wird für die Jahre 2020 bis 2021 aktuell werden.

Traditionell hat der **Bürgermeister Christoph Wild** das letzte Wort bei der Feuerwehr. Er blickte auf das gut verlaufene Jahr 2018 zurück. Er dankte der Feuerwehr neben dem Engagement im Einsatz- und Übungsdienst auch für die vielfältige Teilnahme bei Veranstaltungen im Jahresverlauf und die Unterstützung von Aktivitäten anderer Organisationen. Ein zentraler Punkt bleibt für die Gemeinde das Thema Tagesverfügbarkeit, die es zu erhalten und auszubauen gilt. Ein Beitrag dazu kann auch die bessere interkommunale Zusammenarbeit sein. Mit der Feuerwehr Rangendingen ist ein weiterer Ausbau der Zusammenarbeit geplant. Hier gilt es im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, Hand in Hand zusammenzuarbeiten.

Markus Hofelich, Kommandant

## Butzenzunft Hirrlingen

**Butzentermine diese Woche:**

**15.11.2018**

Butzen-Treff um 19.30 Uhr auf der Bühne  
(Terminabsprache und Anmeldungen für Veranstaltungen)



**16.11.2018**

Häsausgabe von 19.00 bis 20.00 Uhr im Vereinsbüro  
(Kautions nicht vergessen)

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme aller Butzen und Zutteln.

Dietmar und Wendy

## Besprechung bezüglich Bewirtung beim Landschaftstreffen An alle!

Nächsten **Donnerstag, 22.11.2018, um 20.00 Uhr** wird es im Vereinsbüro der Butzenzunft (Beim Schloss 3) eine Besprechung bezüglich der Bewirtung beim Landschaftstreffen mit Ständen, Zelten etc. geben.

Eure Vorstandschaft

## Musikverein Hirrlingen e.V.



### Volkstrauertag

Am **Sonntagmorgen, 18.11.2018**, werden wir bei der Ansprache des Bürgermeisters am Ehrenmal musikalisch mitwirken. Treffpunkt ist nach dem Hauptgottesdienst vor der Kirche in Uniform (der Gottesdienst beginnt um 10.15 Uhr).

Eure Vorstandschaft

## Original Hirrlinger Schlosshexen e.V.



### Rückblick 11.11.2018

Traditionell um 19.61 Uhr konnte unser 1. Vorstand Jürgen „Jock's“ Kessler die anwesenden Mitglieder zur Martinisierung im Sportheim begrüßen. Es folgte eine kurze Übersicht über die Termine im kommenden Jahr. Anschließend folgte die Vorstellung unserer neuen Mitglieder. Auch hier noch einmal, herzlich willkommen. Dann war es soweit und der knackige Narrenfahrplan für das Jahr 2019 wurde vorgestellt. Auch dieses Jahr konnten wieder zahlreiche Mitglieder für 10 bis 40 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt werden. Danach überraschten uns unsere Hexen mit Ihrem grandiosen Programmpunkt. Ganz dem Motto „Kölle Alaaf“ wurden sämtliche Register gezogen und alles war dabei. Neben dem Dreigestirn, der Prinzengarde und vielem mehr, hatten wir sogar Besuch von einem echten „kölscher Jung“. Ja - „Poldi“ war da und drehte seine Runden im Sportheim. Mal wieder echt spitze Jungs. Um 23.11 Uhr wurde dann das Martinilicht an einige Personen für Pech und Pannen verliehen. Mit großer Vorfreude auf die kommende Saison ließen wir den Abend in geselliger Runde ausklingen.

### Tauschbörse 17.11.2018

Damit die Kleinen und Aller kleinsten auch passend zur 5. Jahreszeit gekleidet sind, treffen sich alle die noch Kinderhäuser zur Verfügung haben und die, die noch welche suchen am 17.11.2018 um 14.00 Uhr im Vereinsschuppen. An diesem Tag können auch T-Shirts, Pulli und Wappen gekauft werden.

Die Vorstandschaft

## Schützenverein 1909 Hirrlingen e.V.



### Rundenwettkampf Luftgewehr Landesliga Süd

#### 1. Mannschaft

Vor der Begegnung zwischen Hirrlingen und Altheim-Weiherung war die Ausgangslage klar: Ungeschlagener Tabellenführer gegen Landesliganeuling und derzeitigem Tabellenabschlusslicht.

Am Sonntag wurden die Karten jedoch neu gemischt, denn beide Mannschaften mussten Stammkräfte ersetzen.

Für Hirrlingen ging der personelle Austausch mit der zweiten Mannschaft auf, letztlich gelang der Coup durch Eric Göhner. Er war für diesen einen Wettkampf aus der zweiten Mannschaft aufgerückt, und der entscheidende Punktelerfant zum 3:2 für Hirrlingen.

Die herausragenden Einzelleistungen wurden jedoch auf den beiden vorderen Positionen geliefert. Hier überzeugten die jungen Nachwuchsschützen Florian Huber und Maximilian Menzel mit toller Moral und Nervenstärke und vielen Treffern in die Zehn. Beide konnten 381 Ringe erzielen - zu viel für ihre Gegner. Damit waren die notwendigen drei Punkte zum Mannschaftssieg gesichert. Dass die Einzelergebnisse von Ralf Keßler und Markus Hofelich in dieser Landesligabegegnung nicht zu Punkten führten, war Gott sei dank nicht mehr relevant.

Florian Huber	381 (95-96-96-94) : 379	Melina Wegerer
Maximilian Menzel	381 (93-96-96-96) : 374	Maximilian Strauß
Eric Göhner	372 (92-93-95-92) : 368	Reinhold Knoblauch
Ralf Keßler	366 (96-90-93-87) : 371	Marco Kramig
Markus Hofelich	366 (91-91-93-91) : 369	Alexander Held

Mit dem eminent wichtigen zweiten Saisonsieg rückt Hirrlingen auf Platz fünf nach oben und hat nun die Chance, bei den noch ausstehenden zwei Wettkämpfen am 16. Dezember aus eigener Kraft den Klassenerhalt zu sichern. Bis dahin bleibt Zeit für ausgiebige Trainingseinheiten, also viel Spaß und „Gut Schuss“!

## Bezirksliga

### 2. Mannschaft

Die beiden letztjährigen Aufsteiger aus der Kreisoberliga trafen am Sonntag aufeinander. Das vermeintlich schwächste Team in der Bezirksliga erwartete die zweite Hirrlinger Mannschaft. Doch die Begegnung gegen/in Betzingen wurde zum Risikowettbewerb. Schließlich musste Leistungsträger Eric Göhner in der ersten Mannschaft aushelfen. Und ein adäquater Ersatz war nicht in Sicht. So kam Helmut Saile zu seinem ersten Saisoneinsatz. Und der machte es seinem Gegner nicht leicht. Den Ausgang dieser Partie hielt Helmut bis zum Ende spannend und knapp, musste sich, durch einen kleinen Fauxpas, der ihm eine „Fahrkarte“ einbrachte, knapp geschlagen geben. Auch auf der Position 5 schockte der Hirrlinger Jungschütze Justin Oehlschläger seinen Gegner mit einer bärenstarken ersten Serie von 91 Ringen und lag damit erst mal vorn. Auch er musste letztlich hauchdünn den Punkt an Betzingen abgeben, trotz seiner Bestleistung von 351 Ringen.

Also waren die Schützen auf den vorderen drei Rängen gefragt und gefordert, die notwendigen drei Punkte zu sammeln für den erhofften Sieg.

Jörg Gamedinger konnte seinen Gegner stets hinter sich halten, der Punkt war klar und früh gesichert für Hirrlingen. Leo Bidniak hatte viel Auf und Ab während seinem Wettkampf, so dass am Ende seine schwächste Saisonleistung von 342 Ringen auf der großen Anzeigetafel aufleuchtete. Aber es sollte reichen. Sein deutlich älterer und erfahrenerer Gegner schwächelte an diesem Tag ebenso, und blieb knapp mit zwei Ringen hinter Leo.

Nur noch zehn Minuten Wettkampfzeit, und Volker Bailer und sein Pendant aus Betzingen, Dieter Nagel kämpften verbissen um jeden Ring. Zumal die ersten beiden Serien miserabel gelaufen waren. Aber Volker konterte mit 96 und 94 Ringen. Damit konnte sein Gegner nicht mehr mithalten. Der dritte Einzelpunkt und somit der Mannschaftssieg geht nach Hirrlingen!

Die Begegnung:

#### Hirrlingen 2 : Betzingen 1

3 : 2

Jörg Gamedinger	369 (93-92-87-97) : 360	Frank Heider
Volker Bailer	364 (89-85-96-94) : 351	Dieter Nagel
Leo Bidniak	342 (88-83-90-81) : 340	Marco Borrello

Helmut Saile	343 (89-81-84-89) : 347	Fabian Dachs
Justin Oehlschläger	351 (91-83-90-87) : 354	Markus Wild

Der Hirrlinger Mannschaft fehlt jetzt nur noch ein Sieg aus den beiden kommenden Begegnungen gegen Ammerbuch bzw. Tübingen. Drücken wir die Daumen und ebenfalls

„Gut Schuss“!



## Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.

### Abt. Fußball

#### Erste Mannschaft

##### TSV Eningen/Achalm - SV Hirrlingen

1:4 (1:1)

Beim starken Aufsteiger aus Eningen/Achalm konnte die Hirrlinger Erste den nächsten Dreier einfahren. So wiederholten sie den Sieg der Vorwoche auf der rauen Alb, punkteten und verteidigten den Tabellenplatz zwei.

**Die Tore erzielten:** Marco Hartmann per Freistoß  
Björn Straub (2 x) per Elfmeter sowie Moritz Zug

Am **Sonntag** geht's zum nächsten Auswärtsspiel zum TSV Sickenhausen. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr in Sickenhausen.

#### Zweite Mannschaft

##### SGM SV Hirrlingen II/SV Hemmendorf - SV Weiler II 5:1 (1:1)

Nach langen warten war es endlich so weit. Das erste Derby, nachdem Dettingen das Spiel abgesagt hatte und Frommenhausen mit Schwalldorf in einer anderen Staffel spielen, stand an. Dazu empfing die SGM die zweite Mannschaft aus Weiler. Das erste Mal wurde auch im Flex-Modus gespielt, was der Gegner angemeldet hatte. In diesem „Modus“ spielt man auf einem kleineren Spielfeld und nur mit acht Feldspielern.

Unter diesen neuen Rahmenbedingungen fand man relativ gut ins Spiel. Nur der Ball wollte mal wieder nicht hinter die Torlinie. Nach zahlreichen Versuchen über außen durchzupressen gelang dann über den rechten Flügel eine Flanke ins Zentrum, Tim versprang die Annahme, doch Locke stand dahinter und netzte zur 1:0 Führung ein. Dann baute man kontinuierlich mit der weiteren Spielzeit ab. Chancen wurden keine mehr herausgespielt, immer kam der Ball in der Schnittstelle nicht an und durchs Zentrum wurde jeder Ball geblockt. Weiler bekam immer wieder nach Kontern eine Torchance auf die Füße. Kurz vor der Halbzeit wurde diese Spielweise dann bestraft. Mit einem Rückpass von der Grundlinie auf den Elferpunkt und der Abnahme gelang Weiler der Ausgleichstreffer. Halbzeit. Nun wieder häufiger über die Außen gelang es wieder Chancen zu erspielen. Mitte zweite Hälfte. Flanke von Raphi, rechte Seite, fand dann Aaron als Abnehmer in der Mitte und dieser zur 2:1 Führung. Weiter jetzt über außen tat man sich leichter, schön zum anschauen für die Zuschauer war es immer noch nicht. Daub gelang dann nach „gewurschtel“ den Ball ins Tor zu befördern und mit seinem Doppelpack direkt danach das 4:1. Das 5:1 erzielt Raphi schließlich per Distanzschuss gegen die Laufbewegung des Torwarts. Schlusspunkt setzt dann Weiler. Nach einem weiten Abschlag, lupfte der Stürmer dann den Ball über Felix an die Latte. So bleibt die SGM weiter ungeschlagen, jedoch auch weiter mit durchschnittlicher Leistung.

Nächsten Sonntag geht es in Tübingen um die nächsten Punkte, dieses Mal gegen den HFC. Spielbeginn ist 14:30 Uhr.

### Abt. Jugendfußball

#### B-Jugend

##### SGM SV Hirrlingen/SGM Eichenberg -

##### TSG Young Boys Reutlingen

0:7 (0:3)

Individuelle Fehler sorgten für ein Torschussübergewicht für die TSG. Selber gelingt es nicht, die eigenen Chancen ef-

fizienter zu nutzen. Die kompakte Spielweise, mit der man zu Beginn der Runde noch phasenweise mithalten konnte, ähnelt zurzeit mehr einem Schweizer Käse mit extra vielen Löchern. Jetzt kommen in den nächsten Spielen Gegner, die weniger Punkte haben als die SGM, was nach diesen Spielen auch unbedingt so bleiben muss, um Abstand zu den Abstiegsplätzen zu bekommen.

### E-Junioren

Anbei die Ergebnisse:

**SSC Tübingen II - SV Hirrlingen I** **1:5 (1:1)**  
Tore: 3x Tom, 2x Finley

**SV Neustetten - SV Hirrlingen II** **9:3 (5:1)**  
Tore: Darius, 2x Max

Nach einer spielerisch tollen Leistung mit schön herausgespielten Toren gewann die Mannschaft hoch verdient beim SSC Tübingen II. Sehenswerte Treffer wurden durch einen Dreierpack von Tom und einem Doppelpack von Finley erzielt. Nochmal ein Riesenkompiment an die Mannschaft, die sich von Spiel zu Spiel gesteigert und tollen Fußball geboten hat.

Bei der E2 war es eine verdiente Niederlage beim Gastgeber aus Neustetten, vor allem in der ersten Halbzeit kamen die Jungs mit der aggressiven Spielweise der Hausherrn nicht zurecht. Im zweiten Durchgang stellten wir uns besser darauf ein und hatten durchaus mehrfach die Gelegenheit zu verkürzen, leider ließen wir diese Gelegenheiten aus, so dass es am Ende eine doch recht deutliche Niederlage war. Die E2 wurde wieder durch zwei Spieler aus der F-Jugend (Max und Matteo) unterstützt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die beiden. Sie haben ihre Sache mal wieder super gemacht.

Die E1 ist mit 5 Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage nach der Vorrunde in ihrer Staffel auf Platz 2, punktgleich mit Derendingen III bei einem um zwei Tore schlechteren Torverhältnis.

Die E2 ist mit 1 Sieg, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen auf Platz 6 in ihrer Staffel.

Insgesamt sind wir mit der Entwicklung beider Teams zufrieden. Schauen wir mal wie sich die Mannschaften nach der Neueinteilung der Staffeln in der Rückrunde im neuen Jahr schlagen. Bis dahin beginnt für uns jetzt erst einmal die Hallensaison mit einigen Turnieren.

Es spielten E1:

Lenny (Tor), Tom, Emil, Luis, Marco, Finley, Tim, Nick, Lasse

Es spielten E2:

Cornelius (Tor), Daniel, Johannes, Max, Matteo, Darius, Sergej, Finn, Ian, Lukas, Maxi, Noah

Die Trainer der E-Jugend!

### Es stehen folgende Spielpaarungen an:

#### A-Jugend

**Sa., 17.11., 15:00 Uhr**

SGM Eichenberg I - SGM Lustnau/Pfrondorf  
FC Mittelstadt - SGM Eichenberg II

#### B-Jugend

**So., 18.11., 10:30 Uhr**

TB K'furt - SGM Eichenberg

#### C-Jugend

**Sa., 17.11., 13:30 Uhr**

TB K'furt - SGM Eichenberg I  
SGM Eichenberg II - SGM Wendelsheim II

#### D-Jugend

**Sa., 17.11., 10:30 Uhr**

SGM Eichenberg I - SV Pfrondorf  
TB K'furt II - SGM Eichenberg II

## Strings and more



### Ankündigung: Auftritt beim Tag der Hausmusik

Am kommenden **Samstag, 18.11.2018** tritt das Orchester beim alljährlichen Tag der Hausmusik auf. Gemeinsam mit dem Projektchor wird eine kleine Kostprobe zum Besten gegeben, die ein Vorgeschmack auf das gemeinsame Weihnachtskonzert am 26.12.2018 ist. Der Auftritt ist ca. um 15.30 Uhr in der Eichenberghalle in Hirrlingen. Wer neugierig ist...

Die Hauptprobe für den Chor und das Orchester findet am Samstag um 9.00 Uhr statt.

## Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.



### Rückblick "Schwäbisch gschwätzt ond gsonga"

Am vergangenen Sonntag, 11.11.2018 war es nun soweit. Mit einem kleinen Auszug aus unserer Kleinkunstreihe durften wir dort zweimal 30 Minuten präsentieren. Mit dabei waren natürlich unsere Marie und der Hausmeister. Nach einigen Proben, konnten wir gestern mit dem üblichen Lampenfieber um 14.30 Uhr in die Vorstellung starten! Die Hechinger Stadthalle war sehr gut gefüllt und erfreulicherweise saßen sogar eigene Mitglieder unter den Zuschauern und haben kräftig unterstützt! Große Klasse! Unsere Darsteller haben die Sketche bravourös gemeistert und das Publikum hat ganz toll mitgemacht. Da kommt es automatisch, dass auch Marie und der Hausmeister Gas geben und die Stimmung im Saal immer besser wurde. Auch die Musiker von "Kaos plus-Duo" haben schön eingeheizt, sodass am Schluss rundum nur zufriedene Gesichter angetroffen werden konnten. Es war ein richtig schöner Nachmittag in der Stadthalle! Wir freuen uns sehr, dass es dem Publikum gefallen hat und auch der Veranstalter begeistert war!



### Montag, 19.11.2018 - ASS

diesmal bereits ab 19.00 Uhr im Heisle

### Sonntag, 25.11.2018 - Ü60-Kaffeenachmittag

Wie jedes Jahr findet unser traditioneller Ü60-Kaffeenachmittag ab 15.00 Uhr im Heisle statt.

An alle diejenigen, die das Ü60-Alter noch nicht erreicht haben: Ihr seid genauso als Mitglied, Freund und Gönner herzlichst eingeladen. Wir freuen uns auf eine bunt gemischte Truppe.

## Sonstiges



### Forum Bodelshausen

#### Konzert aus der Reihe „Beflügelt - Klavier und mehr im Forum“ am Samstag, 17.11.2018

Beginn: 20:00 Uhr

Es musizieren: Andreas Jetter (Klavier)

Julia Stocker (Flöte)

Das dritte Konzert der Reihe nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise in die Vergangenheit zweier deutscher Komponisten.

Werke von Sigfrid Karg-Elert und Carl Reinecke werden zum Besten gegeben. Eine Kombination, die einen Grund hat, der jedoch hier noch nicht verraten werden soll.

VVK: 13,00 €, AK: 15,00 €, Schüler/Studenten 8,00 €

Karten: Bücherei im Forum und Laden am Burghof

Die im Februar 2018 erfolgreich gestartete Konzertreihe "Beflügelt - Klavier und mehr im Forum" präsentiert hochkarätige Musiker und stellt den Steinway-Flügel des Forums ins musikalische Zentrum.

Andreas Jetter, der vor vielen Jahren gemeinsam mit dem Tübinger Ärztorchester ein fulminantes Rachmaninoff-Konzert gespielt hatte, wird diesmal mit der Flötistin Julia Stocker im Forum konzertieren.

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Gäste unsere Bemühungen, qualitativ hochwertige Klassikkonzerte in Bodelshausen anzubieten, durch ihren Besuch unterstützen!

Mit freundlicher Unterstützung von C.Bechstein Centrum Tübingen und der Kreissparkasse Tübingen.

### Diasporahaus Bietenhausen e.V.

#### Team-Waldlaufmeisterschaften

##### Wettkampfmotto: „Gemeinsam schaffen wir es!“

Am letzten Schultag vor den Herbstferien fanden die Team-Waldlaufmeisterschaften des Diasporahauses statt. Organisator Karlheinz Harrer stellte sie dieses Jahr unter das Motto: „Gemeinsam schaffen wir es!“ Bei diesem Rennen über 5,1 km ging es nicht darum, welches Team zuerst die Ziellinie überquerte, sondern die Teams mussten gemeinsam versuchen, unter der Sollzeit von 48 Minuten zu bleiben, um eine Goldmedaille und Urkunde mit integriertem Teambild zu erhalten. Die Teams aus Schülern und Lehrern bildeten sich aus geübten Läufern und weniger schnellen Läufern. So hatten auch Schwächere die Chance, vielleicht die erste Sportmedaille in ihrer Schullaufbahn zu bekommen und die geübten Läufer konnten unter dem diakonischen Motto, „der Stärkere soll dem Schwächeren helfen“, sich als „Lokomotive“ und Motivationshilfe betätigen. Dadurch hatten alle Teams die Chance, die nicht hoch angesetzte Sollzeit zu unterbieten. 13 Teams, bestehend aus Zweier- oder Dreiergruppen, übten wochenlang für dieses Rennen. Die schwächeren Läufer merkten bald, dass die Sollzeit durch Ehrgeiz und Leistungswillen zu erreichen ist. Auch der Leiter der Einrichtung André Guzzardo, Rektorin Marie-Louise Funk und Konrektor Peter Hund nahmen regelmäßig am Training teil. In einer sehr entspannten sportlichen Atmosphäre fand das Rennen bei herrlichem Oktoberwetter statt. Als die Sollzeit von 48 Minuten vorbei war, sah man viele erschöpfte, aber stolze Schülersgesichter. Alle Teams hatten die Sollzeit unterboten und waren damit Gewinner. Noch bevor der letzte Schweißtropfen der Läufer getrocknet war, bekamen sie am Ziel ihre Goldmedaille von Karlheinz Harrer umgehängt. Für viele Schüler, aber auch für den „Chef“ André Guzzardo, war es die erste Sportmedaille in ihrem Leben. Beim gemeinsamen Vesper nach dem Rennen, bekamen die Läufer viel Lob und Anerkennung für ihr Durchhaltevermögen und

Leistungsbereitschaft von der Leitung. Fazit ihrer Ausführungen: Dieser Lauf und auch die gemeinsamen Trainingstage von Schülern und Lehrern war eine tolle sportpädagogische Aktivität.



Alle teilnehmenden Waldläufer

Karlheinz Harrer

### Landfrauenverband im Kreisbauernverband Tübingen e.V.

#### Einladung zur Winterversammlung

Zur diesjährigen gemeinsamen Winterversammlung des Kreisbauernverbandes und des Landwirtschaftsamtes für die Raumschaft Steinlach/Rottenburg/Starzach dürfen wir Sie sehr herzlich einladen.

**Termin: Donnerstag, 22. November 2018**

20.00 Uhr in Bodelshausen im „VfB-Sportheim“, Gerstlach 4

#### Tagesordnung:

1. Agrarpolitische Fragen und Probleme  
- Kreisobmann Jörg Kautt
2. Aktuelle Themen aus der Sicht des Landwirtschaftsamtes  
- OLR Stefanie Notter
3. Quer-Beet-Streifzug durch landwirtschaftliche Rechts- und Steuerfragen  
- Geschäftsführer Martin Zaiser

Im Anschluss an die Vorträge ist genügend Zeit eingeplant, in der die Referenten für die Diskussion und für Fragen zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Zaiser, Geschäftsführer

#### Einladung

zu unserem 1. Sprengelnachmittag am **Montag, 19.11.2018**, um **14.00 Uhr** ins **Hofcafé "Kemmler"** in Wankheim.

Die Notfallsanitäterin Janine Zierlein berichtet uns aus ihrem Alltag.

Wir laden alle recht herzlich ein und freuen uns auf viele Besucher und neue Gesichter.

Die Sprengelfrauen

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes der Landfrauen statt.

#### Lehrfahrt Junge Landfrauen Tübingen

Die Jungen Landfrauen aus dem Kreis Tübingen machen am **Dienstag, 11.12.2018**, eine Lehrfahrt zu der Molkerei „Schwarzwaldmilch“, wo wir eine Führung durch die Produktion bekommen. Danach besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Freiburg, dort erkundet jeder auf eigene Faust die Stadt mit ihrem weihnachtlichen Flair. Unseren Abschluss werden wir auf dem Heimweg in Hinterzarten machen. Abfahrt in Tübingen ist um 7.00 Uhr auf dem Festplatz Tübingen und in Rottenburg um 7.30 Uhr bei der Fa. Edel-Reisen.

Wer sich noch schnell anmelden möchte, es sind noch we-

nige Plätze frei, kann dies gerne tun bei Doris Kemmler, Tel. 07072 928052 oder Rosi Teufel, Tel. 07472 280169. Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit Euch!

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes der Landfrauen statt.

## Kinderspielzeugbörse in Haigerloch-Bittelbronn

**Samstag, 17.11.18**

Diesen Samstag veranstaltet die Mutter-Kind-Gruppe aus Haigerloch-Bittelbronn wieder eine Kinderspielzeugbörse im Bürgerhaus (beim Sportplatz).

Verkauft werden Spielsachen aller Art, wie z.B. Playmobil, Lego, Puzzle, Gesellschaftsspiele, Nintendo-Spiele und Bücher für die Altersklassen von 0 bis 12 Jahren sowie die gesamte Babyausstattung.

Die Warenannahme erfolgt am **Freitag, 16.11.2018**, von **16.30 bis 18.00 Uhr** im Bürgerhaus.

Der Verkauf findet am **Samstag, 17.11.2018**, von **14.00 bis 16.00 Uhr** statt.

Die Abholung der Ware ist am **Samstag, 17.11.2018**, von **18.30 bis 19.15 Uhr**.

Selbstverständlich sorgen wir für das leibliche Wohl mit Kaffee und Kuchen.

Wenn Sie noch spontan eine Startnummer möchten oder Fragen haben, rufen Sie uns an.

Eine Startnummer erhalten Sie unter den folgenden Telefonnummern:

**Tel. 07474 9532090 Startnummer 1 bis 50**

**Tel. 07474 918570 Startnummer 51 bis 80**

Artikellisten können telefonisch angefordert werden oder auf [www.spielzeugboerse-bittelbronn.de](http://www.spielzeugboerse-bittelbronn.de) heruntergeladen werden.

### Hinweis!

Wir verkaufen keine Kinderkleidung, nur Spielzeug!

Mit dem Erlös aus den vergangenen Börsen wurde ein neues Spielgerät für den Bittelbronner Spielplatz finanziert.



**Wassonstnoch**interessiert

## Aus dem Verlag

### Der Garten im November

Tipp: Wenn der Winter Einzug im Garten hält und auch die letzten sommergrünen Gehölze ihr Laub verloren haben, sind Sträucher mit attraktiven Ästen und Zweigen ein probates Mittel gegen winterliche Tristesse. Bei vielen Sträuchern mit gefärbten Zweigen verblasst die attraktive Rindenfarbe jedoch bereits im zweiten Jahr. Daher ist es sinnvoll, die ältesten, weniger stark gefärbten Zweige regelmäßig zum Winterende herauszuschneiden und so den Neuaustrieb kräftig gefärbter Äste zu fördern.

### Herbstgemüse ernten

Im November wird es Zeit, das verbliebene Spät- und Herbstgemüse zu ernten. Danach bleiben nur noch die typischen Wintergemüse wie Spinat, Feldsalat, Grün- und Rosenkohl, aber auch Zuckerhut und Mangold auf den Beeten. Zuckerhut verträgt Temperaturen bis -7°C und kann daher noch länger im Beet stehen bleiben. Mangold lässt sich mit etwas Frostschutz (Nadelreisig oder Frostschutzvlies) auch gut überwintern.

### Obstbäume schützen

Die Stämme von Obstbäumen sollten gegen Wildverbiss geschützt werden. Achtung, auch Nagetiere sind Feinschmecker! Die Rinde aromatischer Apfelsorten wie ‚Cox‘ Orange‘ und seine Abkömmlinge wird von Feld- und Schermäusen sowie Kaninchen

und Hasen bevorzugt. Die Bäume müssen so geschützt werden, dass das Wild auch bei hoher Schneedecke nicht an die Rinde gelangt – geeignet sind Drahtgitter oder Kunststoffmanschetten. Im Handel sind auch Wildverbissmittel zum Aufsprühen oder Einstreichen erhältlich. Die Wirksamkeit solcher Mittel sollte jeder Gartenfreund allerdings selbst ausprobieren.

### Frühblüher nachpflanzen

Wenn Gärtnereien und Gartencenter im November die letzten Blumenzwiebeln und Blumenknollen loswerden wollen, kann bei winterharten Arten und Sorten gerne noch einmal zugegriffen werden. Die Ware ist nämlich bei gleicher Qualität oft um einiges preiswerter als die in den vergangenen Monaten angebotene. Allerdings sollte man damit rechnen, dass die jetzt gesteckten Zwiebeln und Knollen im kommenden Jahr später und auch etwas kleiner blühen werden. Die geringe Investition lohnt jedoch einen Versuch allemal, da die Frühblüher bei entsprechender Pflege im folgenden Jahr ohne weiteres aufholen.

### Rosen schneiden

Edel-, Beet und Zwergrosen sollten vor dem Winter nicht zu kräftig zurückgeschnitten werden. 50 cm der Triebe sollten mindestens stehen bleiben, damit beim Zurückfrieren in rauen Wintern noch genügend Holz zum Austreiben bleibt. Anschließend werden die Pflanzen angehäufelt, um die Veredlungsstelle vor Frost zu schützen. Die Sträucher werden zusätzlich mit Nadelreisig locker abgedeckt. Kletter- und Strauchrosen werden grundsätzlich erst im Frühjahr geschnitten und das nur bei Bedarf. Sie werden aber angehäufelt. Nur Wildrosen können im Allgemeinen auf Winterschutzmaßnahmen verzichten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

## Vom Lyriker Jürgen Riedel stammen die Kurzgedichte „Brennesseln“, „Mondgöttin Luna klagt“, „Jahreszeit-Promille“, „Inhalte“, „Schwaden-Seele“, „Elfter Monat“

Dauerhafte Liebe

In dem Sand malte ich

Zeichen meiner Perlmutterglanzfreude:

Ich liebe dich

Schon damals wusste ich:

Das Buchstabenmalen

War nicht nur Sandkastenspiel

Ich hatte meine Gefühle

In einen wetterfesten Satz gekleidet

Er überstand

Gegen meinen Willen

Die Zerreißprobe

Deines niederstrudelnden

Ich-liebe-dich-nicht-mehr

**Impressum: Herausgeber:** Gemeinde Hirrlingen.

**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Außenstelle:** 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18  
Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

**Verantwortlich:** für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wild oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich:** für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

**Vertrieb** (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)